



STOLLBERGER *Stadtanzeiger*



Informations- und Mitteilungsblatt der Stadt Stollberg
mit den Ortsteilen Beutha/Raum, Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf und Oberdorf
sowie der Gemeinde Niederdorf

34. Jahrgang | 410. Ausgabe

Samstag, 30. September 2023

Ausgabe 9/2023



Foto: Eric Fresia

Blick auf Mitteldorf (Bauernweg)



STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE trifft
LEBENSQUALITÄT

Weitere Informationen unter:
www.stollberg-erzgebirge.de
www.niederdorf-erzgebirge.de

Liebe Stollbergerinnen und liebe Stollberger,

wir haben am 13. September in Dresden den Förderbescheid für die nächsten vier Jahre für die EFRE-Förderung in Höhe von gut fünf Millionen € erhalten.

Die letzten Objekte, die wir mit EFRE gestalten konnten, waren der Bürgergarten, der Schlachthof, der Kulturbahnhof, das Fußballstadion samt Vereinsheim „Mathias Wirth“ und der Gymnasialpark. All diese Projekte haben unsere Stadt deutlich nach vorn gebracht, mehr Leben in die Innenstadt getragen und unser Zusammenleben reicher und vielfältiger gestaltet.

Stollberg ist der stärkste Wirtschaftsstandort im Erzgebirgskreis und der Region, unsere Unternehmen stehen für Zukunft und Perspektive, für Fleiß und neueste Technologien. Das geht natürlich nicht ohne die Menschen aus unserer Stadt und unserem Umland. Wer gut arbeitet, der soll auch gut leben – deshalb werden wir die neuen Fördermittel vorrangig in Lebensqualität und ins Zusammensein investieren. Es geht um den Schlachthof und um das Areal am Schloss, es geht um Wege durch unsere Stadt und um Orte zum Verweilen.

Ziel der nächsten Jahre ist vorrangig, unsere Stadt noch mehr als Ort des Zusammenseins zu entwickeln: Schlachthof, Bürgergarten, den Bahnhof, das Dürer, das Schloss, unsere Parkanlagen – überall haben wir Möglichkeiten, miteinander unsere Zeit zu verbringen, Musik zu hören, etwas zu trinken und zu essen. Zueinander zu finden, das war der Grund, Städte zu gründen und das ist unser Ziel für unsere Stadt – wieder stärker zueinander zu finden.

Man könnte jetzt einwenden: hat das Rathaus zu viel Geld, um so viel in Veranstaltungen zu stecken? Die Antwort ist klar und deutlich: Ja. Das Miteinander unserer Bürgerschaft zu unterstützen

und anzuregen ist keine Nebensache, die man dann angehen kann, wenn Geld übrig ist. Wenn wir unsere weichen Standortfaktoren entwickeln, dann steckt in eben diesem Miteinander ein Mehr an Demokratie. Denn nur Menschen, die miteinander ins Gespräch kommen, die sich gegenseitig erleben, können auch miteinander streiten, diskutieren und gemeinsam Kompromisse finden. Und eine Stadt, in der die Bürger miteinander leben, in der die Innenstadt lebendig ist, ist auch ein attraktiver Wohnort für neue Mitarbeiter in unseren Gewerbegebieten – eine solche Stadt ist Standortvorteil für die Industrie.

Und wir werden Hoheneck weiter gestalten – dank der EFRE-Förderung werden wir den als letzten verbliebenen Ostflügel gestalten, einen attraktiven Weg um die Außenmauern anlegen und so auch die Grundlagen dafür legen, dass in den unteren beiden Geschossen des Westflügels künftig Verweilbereiche mit gastronomischer Begleitung entstehen können – ebenso wie die davorliegende Außenfläche.

Hoheneck symbolisiert als Gedenk-, Bildungs- und Kulturzentrum die Grundlagen des Wohlstandes unserer Stadt, auch in ihrer Historie: Neugierde, Fleiß, Disziplin, die Achtung vor der Leistung der Älteren und die Erinnerung an die Fehler der Vergangenheit, die Wahrung von Tradition und Kultur stehen hoch oben über der Stadt als Symbol und gleichzeitig als Fundament unserer Zukunft.

Glück Auf!



Marcel Schmidt
Bürgermeister

■ Liebe Bürgerschaft,

die Preise für Energie, Strom und Wärme stehen seit einiger Zeit besonders im Fokus der Öffentlichkeit, die Politik erlässt Regelungen und Verordnungen und diskutiert über alles Mögliche. Wir wollen mit den an diesen Themen Interessierten ins Gespräch kommen und zwar sowohl zum Thema Politik als auch zu den praktischen Auswirkungen.

Unsere Stadt hat seit 01.01.2022 wieder ein Stadtwerk errichtet und betreibt damit Wärmeversorgung und Stromproduktion. Die Entscheidung erging vor allem, um in diesem Bereich zukünftig wieder mehr Gestaltung einbringen zu können. Das passt gut dazu, dass die Kommunen jetzt auch zur Wärmeplanung angehalten sind.

Als Geschäftsführer unserer Wärmeversorgung und Bürgermeister unserer Stadt werde ich den Abend moderieren, meine Gäste auf der Bühne sind Herr Michael Köppl, vormals zuständiger Referatsleiter im Innenministerium und Vertreter des AGFW (Arbeitsgemein-

schaft Fernwärme), Herr Dr. Freitag als Fachplaner für Wärmeplanungen und Herr Töpfer, Eigenbetriebsleiter unserer Stadtwerte.

Wir freuen uns auf angenehme Diskussionen zu streitbaren Themen und einen Einstieg in das Gespräch darüber, wie wir uns als Bürgerschaft zum Thema Energie künftig aufstellen wollen.

Die Veranstaltung findet am **Montag, dem 23.10.2023 um 18:30 Uhr** im Bürgergarten statt. Alle Interessierten sind herzlich hierzu eingeladen.

Glück Auf!



Marcel Schmidt
Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Folgende Beschlüsse wurden in der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 21.08.2023 gefasst

Beschlusnummer: 23/071/067

Beschluss zur Neufassung der Satzung der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. über die Erhebung der Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen sowie in der Kindertagespflege

Beschlusnummer: 23/061/068

Beschluss über den Aufbau und den beabsichtigten kontinuierlichen Betrieb eines Energiemanagements

Beschlusnummer: 23/073/072

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben "Sanierung des Fachwerkhomes Hoheneck und Umnutzung zum Jugend- und Begegnungszentrum mit Kreativwerkstatt", Baulos 007 - Fenster und Außentüren

Beschlusnummer: 23/074/073

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben "Sanierung des ehem. Wirtschaftsgebäudes der ehem. JVA Hoheneck, Um- und Ausbau zum Sport- und Gesundheitszentrum", Baulose 006 - Fenster und Außentüren und 008 - Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten in Einzelabstimmung

Beschlusnummer: 23/075/074

Widmung der öffentlichen Verkehrsfläche des Bebauungsplanes Nr. 33 "Wohngebiet Wischberg" (Erschließungsstraße)

Beschlusnummer: 23/076/075

Widmung der öffentlichen Verkehrsfläche des Bebauungsplanes Nr. 33 "Wohngebiet Wischberg" (Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung)

Beschlusnummer: 23/077/076

Beschluss zur Abberufung von Oberbürgermeister Marcel Schmidt als Geschäftsführer der KGS Kommunaldienstleistungsgesellschaft Stollberg mbH zum 01.08.2023

Beschlusnummer: 23/067/077

Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses der Stollberg Netz GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2022

Beschlusnummer: 23/068/078

Beschluss zur Entlastung des Geschäftsführers der Stollberg Netz GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2022

Beschlusnummer: 23/069/079

Beschluss zur Entlastung des Aufsichtsrates der Stollberg Netz GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2022

■ Postanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg
Postfach 12 32 · 09362 Stollberg

■ Hausanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg
Hauptmarkt 1 · 09366 Stollberg
Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 2437
E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de
Internet: www.stollberg-erzgebirge.de

■ Bürgerservice Stollberg

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 13:00 Uhr
1. und 3. Samstag im Monat	08:30 bis 11:00 Uhr

Es wird um vorherige Terminabsprache gebeten.

Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 94-163
E-Mail: buergerservice@stollberg-erzgebirge.de

■ Fachämter und Stadtkasse

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Das **Standesamt** hat zusätzlich montags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr für Sterbefälle geöffnet.

Das Standesamt bittet um vorherige Terminabsprache.

■ Stadtbibliothek

Montag	10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag	10:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	10:00 bis 12:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 037296 2237
Fax: 037296 2147
E-Mail: bibliothek@stollberg-erzgebirge.de

Impressum für den amtlichen Teil

Herausgeber: Große Kreisstadt Stollberg, Oberbürgermeister Marcel Schmidt, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg, Telefon: 037296 94-0, Fax: 037296-2437, E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de, www.stollberg-erzgebirge.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Stollberg ist der Oberbürgermeister der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Niederdorf ist der Bürgermeister der Gemeinde. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Tageblatt sowie online) erteilt wurde.

Verteilung: Die Verteilung erfolgt durch die Freie Presse/BLICK.

Der Stollberger Stadtanzeiger ist eine Beilage in der Samstags-Ausgabe vom BLICK. Die Verteilmenge beträgt 6461 Exemplare, Restexemplare sind in der Stadtverwaltung/Bürgerservice zur Mitnahme erhältlich. Reklamationen richten Sie bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0.

Zusätzlich bietet der Verlag den kostenfreien, digitalen Versand des Stollberger Anzeigers als Newsletter an. Dazu melden Sie sich bitte per E-Mail beim Verlag unter: newsletter@riedel-verlag.de mit dem Betreff „Stollberger Stadtanzeiger“ an.

Sie können auch gegen Überweisung der Postgebühr (Rechnung bzw. Halbjahresrechnung) den Stollberger Anzeiger adressiert in den Briefkasten bekommen.

Wenden Sie sich dazu bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0.

Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung der Stadtverwaltung Stollberg.

Anlage 1 | Beschlussnummer: 23/071/067 | Veröffentlicht im „Stollberger Amtsblatt“ Nr. 06/2023

Satzungsausfertigung

■ Satzung der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. über die Erhebung der Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen sowie in der Kindertagespflege

Gemäß der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die durch Artikel 17 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. S. 705) geändert worden ist, der Sächsische Kindertageseinrichtungen-Finanzierungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. November 2015 (SächsGVBl. S. 695), die zuletzt durch die Verordnung vom 28. Oktober 2021 (SächsGVBl. S. 1280) geändert worden ist sowie des Sächsischen Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (SächsKitaG) Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 21. Mai 2021 (SächsGVBl. S. 578) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Stollberg in seiner Sitzung am 21.08.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für Erziehungsberechtigte, deren Kinder in Kindertageseinrichtungen, Horteinrichtungen und in Kindertagespflegestellen in freier und kommunaler Trägerschaft der Großen Kreisstadt Stollberg im Sinne von § 1 Abs. 2 - 4 SächsKitaG betreut werden.

§ 2 Beitragspflicht

- (1) Die Beitragspflicht entsteht mit Aufnahme des Kindes in die Kindertagesstätte am 1. des Monats, in dem das Kind die Einrichtung erstmals besucht und besteht bis zum Ende des Betreuungsvertrages.
- (2) Schuldner des Elternbeitrages und der weiteren Entgelte sind die Erziehungsberechtigten. Mehrere Sorgeberechtigte haften als Gesamtschuldner.
- (3) Die Fälligkeit der Elternbeiträge werden im Betreuungsvertrag zwischen den Erziehungsberechtigten und der entsprechenden Betreuungseinrichtung festgeschrieben.
- (4) Der Beitragssatz für die Krippenbetreuung entfällt auf Kinder bis zum 3. Lebensjahr. Erreicht ein Kind vor oder am 15. Kalendertag des entsprechenden Geburtsmonats das dritte Lebensjahr, so wird in diesem Monat bereits der reduzierte Beitragssatz der Kindergartenbetreuung fällig.
- (5) Erfolgt die Betreuung des Kindes über die im Vertrag festgelegte Betreuungszeit hinaus, wird den Erziehungsberechtigten folgende zusätzliche Beträge in Rechnung gestellt:

Kinderkrippe:	5,00 € je angefangene Stunde
Kindergarten:	4,00 € je angefangene Stunde
Hort:	3,00 € je angefangene Stunde
- (6) Krankheit, Kur und Urlaub des betreuten Kindes führen bei laufenden Betreuungsverträgen nicht zu einer Minderung bzw. einem Wegfall des Elternbeitrages. Gleiches gilt für vorübergehende Betriebsferien und die zeitweise Schließung der Kindertageseinrichtung, welche die Dauer von einem Monat nicht überschreiten.

§ 3 Gebührenmaßstab

- 1) Die Höhe der Benutzungsgebühren für die Einrichtungen der Stadt Stollberg erfolgt auf der Grundlage der jährlichen Berechnung der durchschnittlichen Personal- und Sachkosten nach § 14 Absatz 2 SächsKitaG des Vorjahres.
- 2) Die jeweilige prozentuale Beteiligung der Eltern an den jährlichen Personal- und Sachkosten eines Betreuungsplatzes für die Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen der Stadt Stollberg wird festgesetzt auf:
 - in der Kinderkrippe - 18,0 %
 - im Kindergarten - 26,0 %
 - im Hort - 27,0 %
 Für die Sonderbetreuung für 10 Stunden werden für die Krippe und den Kindergarten die jeweiligen Maximalbeträge angesetzt.
- 3) Die Höhe der Beiträge werden nach öffentlicher Bekanntmachung der Personal- und Sachkosten eines Betreuungsplatzes errechnet und den Stadträten per Informationsvorlage zur Kenntnis gegeben. Sofern die Stadträte keine Einwände erheben, bilden die dargelegten Beiträge die Handlungsgrundlage zum 01.08. eines Jahres. Das entsprechend gültige Gebührenverzeichnis wird vor Inkrafttreten gem. SächsKAG § 2 Abs. 1 Satz 2 öffentlich bekanntgegeben.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft, damit wird die Satzung der Stadt Stollberg zur Erhebung von Elternbeiträgen für die Kindertageseinrichtungen vom 01.12.1997 aufgehoben.

Stollberg, 22.08.2023



M. Schmidt
Oberbürgermeister



■ Einladungen

Alle interessierten Bürger der Stadt Stollberg und Ortsteile werden

- zur Sitzung des **Stadtrates** am **16.10.2023** um **18:30 Uhr** in den Sitzungssaal des Rathauses, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg eingeladen.

Für eventuelle Änderungen zum Sitzungsort beachten Sie die öffentliche Bekanntgabe im Schaukasten vor dem Rathaus bzw. auf unserer Internetseite www.stollberg-erzgebirge.de.

Diese Veröffentlichung trägt informativen Charakter. Ort, Zeit und weitere Informationen entnehmen Sie bitte entsprechend § 3 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Stollberg durch Anschlag im Schaukasten vor dem Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg.

■ Hinweis der Redaktion

Die Ausgabe Nr. 10, Jahrgang 2023 des „Stollberger Stadtanzeigers“ erscheint am **Samstag, dem 28. Oktober 2023**. Beiträge hierfür sind spätestens bis **Freitag, dem 13. September 2023**, an die Stadtverwaltung Stollberg unter der E-Mail-Adresse: stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de zu senden.

Die Redaktion behält sich vor, Text und Bildmaterial nach verfügbarem Platz zu veröffentlichen.

Redaktionsschluss für Anzeigenkunden ist der **13. Oktober 2023**. Anzeigenkunden wenden sich bitte an Riedel GmbH & Co. KG | Telefon: 037208 876-0, **E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de** **Internet: www.riedel-verlag.de**

Anlage 9.2 zu § 3 StraßBVerzVO

Zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Große Kreisstadt Stollberg	Stollberg , den 10.08.2023
Aktenzeichen:	Telefon:
650.041.63-01	037296-94 245

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau)	
Altstadtblick (Bebauungsplan Nr.33 Planstr.-A-1, Ab und Planstr.-B-2, Ab neugebaute Straße)	
Beschreibung Anfangspunkt (z.B. VVK, Station, seilher-ken)	Beschreibung Endpunkt (z.B. VVK, Station, seilher-ken)
Zwönitzer Straße -westlichster Punkt	Wischberg -östlichster Punkt
Gemeinde	Landkreis
Große Kreisstadt Stollberg	Erzgebirgskreis

2. Verfügung

- 2.1. Die unter 1. bezeichnete wird / wurde gewidmet neugebaute Straße bestehende Straße
- zur Bundesstraße aufgestuft abgestuft zum öffentlichen Feld- und Waldweg
- Staatsstraße beschränkt-öffentlichen Weg
- Kreisstraße Eigenzürnerweg
- Gemeindeverbindungsstraße in ihrer Widmung beschränkt (teilweise gezogen)
- Ortsstraße eingezogen

2.2. Widmungsbeschränkungen

keine

3. (Neuer) Träger der Straßenbaulast (ggf. Sonderbaulast)

Bezeichnung
Große Kreisstadt Stollberg

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung:	Datum
Tag der Verkehrsübergabe:	am Tag der Verkehrsübergabe
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1. Gründe für	<input checked="" type="checkbox"/> Widmung	<input type="checkbox"/> Widmungsbeschränkungen
<input type="checkbox"/> Umsäufung	<input type="checkbox"/> Teilerziehung	<input type="checkbox"/> Einziehung
-neugebaute Straße im Bebauungsplan Nr. 33 "Wohngebiet Wischberg"		
5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer Nr.)		
.Stadt Stollberg		
Hauptmarkt 1 Zimmer 201		
09366 Stollberg/Erzgebirge		

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Stollberg/ Hauptmarkt 1 in 09366 Stollberg einzulegen.

Unterschrift

M. Schmidt

M. Schmidt -Oberbürgermeister

Dienstiegel



Bekanntmachungsnachweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindeinfel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr.	am
3. Bezeichnung des Amtsblattes	
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift	

Anlage 9.2 zu § 3 StraßVerzVO

Zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Große Kreisstadt Stollberg	Stollberg, den 09.09.2023
Aktenzeichen:	Telefon:
650.041.63-01	037296-94 245

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung	
Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau)	
Verbindungsweg am Allstadtblick	Beschreibung Endpunkt (z.B. VNK, Station, seher-km)
Beschreibung Anfangspunkt (z.B. VNK, Station, seher-km)	Beschreibung Endpunkt (z.B. VNK, Station, seher-km)
Einmündung Allstadtblick -westl.Punkt	Einmündung Altstadtblick-östl. Punkt
Gemeinde	Landkreis
Große Kreisstadt Stollberg	Erzgebirgskreis

2. Verfügung

- 2.1. Die unter 1. bezeichnete Straße / weiche
- gewidmet
 - aufgestuft
 - bestehende Straße
 - abgestuft
- zur
- Bundesstraße
 - Staatsstraße
 - Kreisstraße
 - Gemeindeverbindungsstraße
 - Ortsstraße
 - öffentliche Feld- und Waldweg
 - beschränkt-öffentlichen Weg
 - Eigenrämerweg
- zum
- in Ihrer Widmung erweitert
 - in Ihrer Widmung beschränkt (teilungsgezogen)
 - eingezogen

2.2. Widmungsbeschränkungen
Gehweg

3. (Neuer) Träger der Straßenbaulast (ggf. Sonderbaulast)

Bezeichnung
Große Kreisstadt Stollberg

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung:	Datum
Tag der Verkehrsübergabe:	am Tag der Verkehrsübergabe
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1. Gründe für

- Widmung
- Umstufung
- Teilanziehung
- Einziehung
- Widmungsbeschränkungen
- Einziehung

neugebauter Weg im Bebauungsplan Nr. 33 "Wohngebiet Wischberg"

5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden bei

(Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer Nr.)

.Stadt Stollberg
Hauptmarkt 1 Zimmer 201
09366 Stollberg/Erzgebirge

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Stollberg/ Hauptmarkt 1 in 09366 Stollberg einzulegen.

Unterschrift



Dienstiegel



M.Schmidt -Oberbürgermeister

Bekanntmachungsnachweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindekassette ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr.	am
3. Bezeichnung des Amtsblatts	
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift	

■ Baustellenrapport

■ Schloss Hoheneck – Sanierung Westflügel (TPZ) und Fachwerkhaus

Die Arbeiten haben im IV. Quartal 2018 begonnen und dauern insgesamt bis zum 4. Quartal 2023. Das TPZ ist eröffnet. Die Sanierung des Fachwerkhauses sowie das Teilobjekt Gesundheitszentrum dauern voraussichtlich bis Ende 2024.

■ Straßenbau und Erneuerung Versorgungsleitungen Alfred-Kempe-Straße zwischen Albrecht-Dürer-Straße und Querweg

Die Arbeiten erfolgen im Zeitraum vom 05.06.2023 bis voraussichtlich 30.04.2024

■ Instandsetzung Heiliger Teich (Hochwasserschadenbeseitigung)

Die Arbeiten erfolgen im Zeitraum vom 24.04.2023 bis voraussichtlich Mitte 2024.

■ Neubau Abwasserkanal Schloßberg 29 bis Einmündung Zwönitzer Straße/An der Stalburg (Auftraggeber: WAD)

Der Neubau des Kanals erfolgt im Zeitraum vom 22.05.2023 bis voraussichtlich 30.09.2023.

■ Fahrbahnerneuerung B 169 in Gablenz und Mitteldorf (Auftraggeber: Landesamt für Straßenbau und Verkehr)

Im Zeitraum vom 24.07.2023 bis voraussichtlich 31.08.2023 erfolgt die Fahrbahnerneuerung der B 169 vom Ortseingang Gablenz bis kurz vor der Einmündung B 180. Der Abschnitt von Gablenzer Berg bis Abzweig Affalter wird in zwei Teilabschnitten realisiert. Die Arbeiten dauern insgesamt vom 04.09.2023 bis voraussichtlich 31.10.2023.

■ Wochenmärkte im Oktober

Sind Sie kleidungstechnisch gut für den Herbst gerüstet – schicke und warme Unterwäsche, ein dickes Nachthemd oder einen Schlafanzug, dicke Socken? Und versorgen Sie sich zusätzlich mit vielen Vitaminen in Form von Obst und Gemüse, um möglichen Erkältungskrankheiten vorzubeugen? Sie finden bestimmt das Passende auf unserem Wochenmarkt.

Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass es am 27.09.2023 aufgrund der Aufbauarbeiten zum Bauernmarkt es zu Einschränkungen oder Stellplatzveränderungen kommen kann. Bitte beachten Sie auch die Verkehrszeichen für anstehende Halteverbote zum Bauernmarkt. Wir laden Sie herzlich zum Bauernmarkt am 30.09. und 01.10.2023 nach Stollberg ein!

Termine für die Wochenmärkte im Oktober

04.10./11.10./18.10./25.10.2023

Für Fragen oder Anregungen stehe ich Ihnen gern unter der Telefonnummer: 037296 792-15 zur Verfügung.

B. Raatz Marktmeisterin



■ Jagdgenossenschaft Gablenz

Einladung zur Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Gablenz am 19.10.2023 um 19:30 Uhr im Gasthof Gablenz

Eingeladen sind alle Eigentümer von Grundflächen der Gemarkung Gablenz auf denen die Jagd ausgeübt wird.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung und Feststellung der anwesenden Jagdgenossenschaftsmitglieder, Personen und Flächen
3. Kassenberichte 2021, 2022 und 2023
4. Entlastung Kasse und Vorstand
5. Bericht Jagdpächter 2021, 2022 und 2023

gez. Udo Weidauer (Jagdvorsteher)

Hinweis: Nach § 8 Abs. 2 der Jagdsatzung hat der Jagdgenosse nur eine Stimme. Bei Vertretung ist der Vertreter mit schriftlicher Vollmacht dem Vorstand zu benennen. Vordrucke sind beim Jagdvorsteher Udo Weidauer erhältlich.

■ Folgendes neu angemeldete Gewerbe, für welches die Betriebsinhaberin mit der Veröffentlichung im Stadtanzeiger einverstanden ist, wird hiermit bekannt gegeben:

Betriebsinhaber

Kouril, Sarah

Anschrift des Gewerbes

09366 Stollberg/Erzgeb., Herrenstraße 25

Tätigkeit: Bistro (selbst hergestellte Speisen, alkoholische und nicht alkoholische Getränke), Einzelhandel mit Haushaltsgegenständen a.n.g., Einzelhandel mit keramischen Erzeugnissen und Glaswaren, Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln, Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln aus regionaler Herstellung, Veranstaltungscatering

■ Stadtverwaltung Stollberg – Fundbüro

Stand: 15. September 2023

Nr. Fund	Fundort	Gegenstand
39/23	Stollberg, Hauptmarkt Postbank	Armband
40/23	Stollberg, Auer Str. 22 AWG	Handy
41/23	Stollberg, Gießereistraße	Brille
43/23	Stollberg, Simmel Parkplatz	Armbanduhr
44/23	Stollberg, Auer Straße, Höhe Event-Center	Handy
45/23	Stollberg, Pestalozzi-/Alfred-Kempe-Straße	Brille
48/23	Stollberg, Chemnitzer Straße 17 (Bushaltestelle)	Halstuch „StreetOn“
52/23	Stollberg, Event-Center	Schülerausweis
53/23	Stollberg, An der Schule, Höhe Altstadtschule	Ring
54/23	Stollberg, Rossmann	Damengeldbörse

folgende Schlüssel wurden abgegeben:

S18/23	Stollberg, Briefkasten Rathaus	3 Schlüssel am Ring
S20/23	Stollberg, Event-Center	2 Schlüssel an Schlüsseltasche
S21/23	Stollberg, Event-Center	4 Schlüssel am Schlüsselband

Wer diesen Gegenstand vermisst, kann gern in der Stadtverwaltung Stollberg im Bürgerservice (Telefon 037296 94-0) nachfragen.

■ Zur Information:

In der Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten in weisungsfreien Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. (VwKostS) vom 13.12.2022, in Kraft getreten am 01.01.2023, sind die Gebühren über Aufbewahrung und Aushändigung von Fundgegenständen unter Fundsachen Punkt 2.1 geregelt. Das Fund- und Sachenrecht ist festgelegt im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) unter §§ 965 ff.

AZUBIS GESUCHT



Stadtverwaltung Stollberg

Du bist zuverlässig, freundlich und motiviert? Du möchtest deine Ideen für unsere Stadt einbringen und hast Spaß am Umgang mit Menschen? Dann plane deine Zukunft bei uns! Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

Voraussetzungen: guter Realschulabschluss, Fachhochschulreife oder Abitur

Ausbildungsbeginn: 1. September 2024

Sendet eure Bewerbung an:
Stadtverwaltung Stollberg
Personalabteilung
Hauptmarkt 1
09366 Stollberg/Erzgeb.

**Bewerbungsschluss ist der
30.11.2023**



LEADER-Region

NEWSLETTER

September 2023



Die Region
Der Verein
Das Regional-
management

LEADER (gesprochen: Lieder) ist ein Förderprogramm der Europäischen Union und dient der Regionalentwicklung. Eine LEADER-Region wird durch den Zusammenschluss mehrerer Städte und Gemeinden gebildet. Unsere Region "Tor zum Erzgebirge" wurde im Jahr 2014 gegründet und besteht aus den acht Kommunen Stollberg, Lugau, Oelsnitz/Erzgeb., Neukirchen, Jahrsdorf, Hohnsdorf, Niederdorf und Niederwiesnitz. Das Regionalmanagement besteht seit 2016. Aktuell gibt es in Deutschland 372 europaweit etwa 2.700 LEADER-Regionen.

Grundlage einer jeden LEADER-Region ist die sog. Lokale Aktionsgruppe (LAG). Hier arbeiten Menschen aus verschiedenen Bereichen (Verwaltung, Vereine, Privatpersonen u.a.) ehrenamtlich miteinander, um Projekte zur Entwicklung der Region voranzubringen. Für den neuen Förderzeitraum bis 2027 wurde ein Verein gegründet, der auf Basis einer Entwicklungsstrategie arbeitet. Schwerpunkte sind z.B. Förderung von Tourismus und

Ehrenamt. Die LAG wird durch das Regionalmanagement bei ihrer Arbeit unterstützt. So konnten bisher etwa 300 Projekte umgesetzt und fast 13 Mio. Euro Fördermittel aus unterschiedlichen Topfen in die Region geholt werden. Regionalmanager Christian Scheller, seit 2016 im Amt, wird zukünftig durch Victoria Kalbitz als neue Assistentin unterstützt. Weitere Projektstellen, z.B. im Bereich Tourismus, sind in Planung.

Informationen und Wissenswertes

Aktuelle
Fördermöglichkeiten

Die LEADER-Förderung läuft wieder an und wir gehen derzeit davon aus, ab Herbst 2023 wieder Aufrufe starten zu können. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich auf unserer Homepage.

Mit dem Programm 100xDigital unterstützt die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt deutschlandweit 100 gemeinnützige Organisationen beim digitalen Wandel. Ab dem 13. September kann eine Interessenbekundung eingereicht werden. www.deutsche-stiftung-fuer-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/100xdigital

Der Bundesmusikverband Chor und Orchester e.V. fördert künstlerische, herausragende und zukunftsweisende Projekte der Amateurmusik. Eine Bewerbung ist bis 10. Oktober möglich. www.bundesmusikverband-chor-und-orchester.de/



Wir fördern den ländlichen Raum

An dieser Stelle werden wir zukünftig tolle Projekte vorstellen, die wir inhaltlich und/oder mit Fördermitteln unterstützen konnten:

Historischer Themenwanderweg in den Stollberger Ortsteilen Beutha und Raum

An 27 Stationen vorbei führt der Themenwanderweg vom historischen Armenhaus und Dorfgefängnis Beutha aus bis zur Meisterei im Stollberger Ortsteil Raum.

Auf der beschilderten 4,8 km langen Route entdeckt man zu Fuß oder mit dem Rad hautnah die wechselvolle Geschichte von Beutha und Raum.

Die individuell gestalteten Lehtafeln vermitteln entlang des Weges interessantes Wissen zum einstigen Kirchenleben, den früheren Strumpffabriken, alten Mühlen und Schulen sowie zu allerlei weiteren historischen Gebäuden.

Auf geht's zur Entdeckertour durch unsere Heimat!

Veranstaltungen in unserer Geschäftsstelle

Kreativcafé „Kaputt“:
(Immer am 1. Montag des Monats von 15-18 Uhr, ohne Anmeldung)

- 4. September 2023
- 9. Oktober 2023 (durch Feiertag eine Woche später)
- 6. November 2023 („Schwibbueung-Wargstatt“ Teil 1)

Ehrenamtswerkstatt: (Infos siehe Homepage)

- 23. Oktober 2023
- 20. Januar 2024
- 20. April 2024

Sonstige:

- Infoveranstaltung zum kreativen Ideenwettbewerb "Giebt kusst!" am 7. November 2023 um 18:00 Uhr



Das Team der Geschäftsstelle Regionalmanagement
Christian Scheller (links) und Victoria Kalbitz (rechts)

Tor zum Erzgebirge e.V.

LEADER-Region und Lokale Aktionsgruppe
Geschäftsstelle Regionalmanagement
Untere Hauptstr. 2
09376 Oelsnitz/Erzgeb.
Internet: www.tor-zum-erzgebirge.de
Instagram: @torzumerzgebirge

Vorsitzender: Sascha Thamm
Geschäftsführer: Christian Scheller
Tel.: 037298 / 9795-11/-12
E-Mail: info@tor-zum-erzgebirge.de



Kofinanziert von der Europäischen Union

■ Einsätze der Stadtfeuerwehr Stollberg mit den Ortswehren Stollberg, Beutha, Oberdorf und Gablenz August 2023

Datum	Uhrzeit	Stichwort	Beschreibung	Beteiligte Ortswehren
03.08.23	11:41:00	Ast droht abzubrechen	Baum mit gespalteter Astgabel droht auf die Straße zu stürzen; Abtragung mittels Kettensäge und Drehleiter	Stollberg
05.08.23	05:22:00	TH KLEIN Auslaufende Betriebsmittel	Verkehrsunfall zw. PKW und LKW auf BAB72; 4 Verletzte; Einsatzleitung durch Einsatzleitwagen übernommen; Trümmerteile auf Standstreifen gekehrt; keine weiteren Maßnahmen für FW Stollberg erforderlich	Stollberg
08.08.23	16:17:00	BMA Meldereinlauf	Auslösung BMA aufgrund techn. Defekts; keine Maßnahmen für Feuerwehr erforderlich	Stollberg, Oberdorf, Gablenz, Beutha
09.08.23	10:52:00	BMA Meldereinlauf	Lageerkundung; Rauchentwicklung bei Reinigungsarbeiten; Zurücksetzen BMA; keine weiteren Maßnahmen erforderlich	Stollberg, Oberdorf, Gablenz, Beutha
12.08.23	00:00:00	BRAND KLEIN PKW	PKW im Heckenbereich in Vollbrand; Schnellangriff Schaum zur Brandbekämpfung; Sicherung Einsatzstelle und Löschwassersicherstellung; 1 verletzte Person	Stollberg
14.08.23	10:40:00	BRAND MITTEL	Schleifarbeiten hat Melder ausgelöst; kein Brandereignis; Belüftung Keller; Nachforderung Polizei	Stollberg, Oberdorf, Gablenz
18.08.23	15:06:00	Rauchmelder ausgelöst	Rauchmelder in Wohnung in Jahnsdorf ausgelöst; Drehleiter in Bereitstellungsraum; keine Maßnahmen erforderlich	Stollberg
19.08.23	09:01:00	BMA automatischer Meldereinlauf	Fehlalarm, Bereichskontrolle mittels Wärmebild; Rückstellung BMA	Stollberg, Oberdorf, Gablenz
21.08.23	21:58:00	TH klein - Traktor verliert massiv Öl	auf B 180 Stollberg, Absicherung Einsatzstelle; Auffangen auslaufender Betriebsmittel; Ablöschen eines Kleinbrandes; Nachforderung Polizei und Ölschadensdienst	Stollberg
21.08.23	20:33:00	Hilfe Rettungsdienst bei Reanimation	Unterstützung Rettungsdienst bei Reanimation und Verbringung des Patienten in Rettungswagen	Beutha, Oberdorf
25.08.23	15:16:00	BMA automatischer Meldereinlauf	Brandmeldereinlauf in Pflegeheim in Jahnsdorf; Drehleiter in Bereitstellungsraum; keine Maßnahmen erforderlich	Stollberg
26.08.23	19:00:00	PKW vs. KRAD, Kreuzung, 5 Verletzte	Kreuzungsunfall Bürgergartenkreuzung, Ersthilfemaßnahmen bei Eintreffen; Aufstellen rückwärtige Verkehrsabsicherung	Stollberg, Oberdorf, Beutha
28.08.23	18:04:00	TH KLEIN Notöffnung	Tür bei Eintreffen am Einsatzort bereits offen; Tragehilfe zur Unterstützung Rettungsdienst	Stollberg
29.08.23	14:00	Brand GROSS	LKW-Brand Chemnitzer Straße Niederdorf; Erstangriff über Schnellangriffsrohr; weiter Ablöschen mit Schaum	Stollberg
31.08.23	01:25	BRAND MITTEL	Entstehungsbrand einer Laube in Gartenanlage Volksgesundheit; eine verletzte Person; Brand gelöscht	Gablenz, Oberdorf, Stollberg

LKW = Lastkraftwagen; PKW = Personenkraftwagen; BMA = Brandmeldeanlage; TH = technische Hilfe; FW = Feuerwehr

JAZZ! AUF!
STOLLBERG 27.10. • 20:00 UHR

JAMES MORRISON & KLAZZ BROTHERS

SYDNEY – STOLLBERG – NEW YORK!
SWINGING FOREVER

BÜRGERGARTEN STOLLBERG

JAZZ! AUF!
STOLLBERG 28.10. • 14:00 UHR

JAZZ FÜR JEDERMANN
WORKSHOP

STUDENTEN DER MUSIKHOCHSCHULE WEIMAR & LEHRER DER KREISMUSIK-SCHULE

BÜRGERGARTEN STOLLBERG

JAZZ! AUF!
STOLLBERG 28.10. • 20:00 UHR

MARIUS LEICHT & TONI MÜLLER

LOUNGIGE BEATS
JAZZIGE KLÄNGE
GEPAART MIT
ROCK, FUSION,
REGGAE & KLASSIK

BÜRGERGARTEN STOLLBERG

JAZZ! AUF!
STOLLBERG 28.10. • 22:00 UHR

JAZZSESSION ALS JAM

OPEN STAGE!
MUSIZIERE GEMEINSAM
MIT MARIUS LEICHT &
TONI MÜLLER AUF
OFFENER BÜHNE

BÜRGERGARTEN STOLLBERG







So | 08.10.2023 | 15:00 Uhr

Tanztee

Anne & Karle


 Alle Infos unter www.buergergarten-stollberg.de

SCHLAGER KONZETTI



DIANA BURGER PETRA ZIEGER LINDA FELLER

CHARME-ALARM³

LIVE

14. Oktober
 Bürgergarten Stollberg
 Einlass: 15:00 Uhr
Beginn: 16:00 Uhr



THE SIMON & GARFUNKEL REVIVAL BAND





Der Vorverkauf hat bereits begonnen!

So., 25.02.24 - 18:00 Uhr
STOLLBERG Bürgergarten
 Hohensteiner Straße 16, 09366 Stollberg/Erzg.
 Karten an allen Vorverkaufsstellen + unter www.CineEvent.de

Konzert mit
"Rups, Toni und Hutzenpet"



29. Oktober 2023 - 17.00 Uhr
Saal der Turnhalle Mitteldorf
Eintritt: 18 €

Kartenvorverkauf: Gaststätte Lindenklause
 Telefon: 037296 - 54 99 26



■ Veranstaltungen im Begegnungszentrum „das Dürer“



- **Hausleitung:** Telefon: 037296/932311, Fax: 037296/932312
Email: post@dasduerer.de, Internet: www.dasduerer.de
- **Spielplatz:** Montag bis Sonntag: 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr und nach Vereinbarung
- **Café „dürer“:** Telefon: 037296/932319
Montag - Sonntag: 14:00 Uhr-19:00 Uhr
- **Verein „groß & klein“ e.V.:** Telefon: 037296/932321
Kinder – Freizeit –Treff, Montag - Freitag: 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
- **Behindertenverband – Ortsgruppe Stollberg:**
Telefon: 037295/51326
- **Sozialverband VdK (nur mit Voranmeldung !!):**
Telefon: 03733/42352, Telefon: 03771/258888
Telefon: 0371/33400
Jeden 2. Mittwoch im Monat: 9:00 Uhr - 11:00 Uhr
- **Eltern-Kind-Treff mit dem Verein „groß & klein“:**
Jeden Donnerstag 09:30 Uhr - 11.30 Uhr
(nur mit Voranmeldung !!)
- **Schachclub Stollberg:** Jeden Mittwoch 17:00 Uhr
- **Blutspende HAEMA:**
Mittwoch 18.10.; 25.10. 14:00 Uhr - 19:00 Uhr
- **Strickleseln:**
Jeden 2. Dienstag und letzten Donnerstag im Monat 14:00 Uhr
- **Spielenachmittag**
Jeden 3. Donnerstag im Monat 14:00 Uhr
- **SHG Pflegende Angehörige:** Montag 16.10. 14:00 Uhr
- **QiGong:** Dienstag 10.10.; 24.10. 10:00 Uhr – 11:00 Uhr
- **Aquarellmalerei:** Dienstag 10.10. 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

Halloweenparty

Nach langer Pause lädt am **31.10.** das „dürer“ wieder zur beliebten „HALLOWEEN-PARTY“ ein. Mit Diskothek, Kostümwahl, Kinderschminken und Gruselsnacks erwartet Euch ein schaurig-schöner Nachmittag. Beginn ist 15.00 Uhr.

■ Kino im Begegnungszentrum „das dürer“

Showtime in Stollberg – der Kinosaal des Begegnungszentrums „das dürer“ wird erneut zum Leben erweckt.

In Zusammenarbeit mit dem Metropol Chemnitz werden im Oktober 2023 folgende Kinder- und Abendfilme die Leinwand erobern:
Freitag, 20.10. 20:00 Uhr „In einem Land, das es nicht mehr gibt“
Samstag, 21.10. 17:00 Uhr „Clara und der magische Drache“
Samstag, 21.10. 20:00 Uhr „Spider-Man: Across the Spider-Verse“
Sonntag, 22.10. 15:00 Uhr „Clara und der magische Drache“
Sonntag, 22.10. 18:00 Uhr „Die Insel der Zitronenblüten“
Der Einlass erfolgt 20 Minuten vor Filmbeginn.

Das Café bietet an diesen Tagen ein passendes Angebot an Speisen und Getränken für Ihr Kinoerlebnis.

Eintrittspreise sowie Vorverkaufstickets unter www.metropol-chemnitz.com/kino-im-duerer/ sowie an der Abendkasse.

Das Begegnungszentrum „das dürer“ begrüßt Sie herzlich und freut sich über Ihren Besuch.

KINO
im Begegnungszentrum „das dürer“

Tickets unter: www.metropol-chemnitz.com/kino-im-duerer

Programm:

Freitag, 20.10.	20 Uhr	In einem Land, das es nicht mehr gibt
Samstag, 21.10.	17 Uhr	Clara und der magische Drache
Samstag, 21.10.	20 Uhr	Spider-Man: Across the Spider-Verse
Sonntag, 22.10.	15 Uhr	Clara und der magische Drache
Sonntag, 22.10.	18 Uhr	Die Insel der Zitronenblüten

Einlass:
20 Min vor Filmbeginn

Preise:
6 Euro Erwachsene (ab 16),
3 Euro Kinder (5 bis 16)

Abtsch-Büschel-Straße 85, 09366 Stollberg/Erzgeb.

Impressum für den nichtamtlichen Teil

Herausgeber redaktioneller Teil: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Anzeigen, Satz & Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Autoren/ Urheber der jeweiligen Artikel/Bilder (Redaktion des „STOLLBERGER Stadtanzeigers“ in der Stadtverwaltung Stollberg – Hauptamt, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im STOLLBERGER Stadtanzeiger sowie online) erteilt wurde.

24. Tag des traditionellen Handwerks im Erzgebirge 15. Oktober 2023 | 10 – 17 Uhr



Die Region ist die Heimat der erzgebirgischen Holzkunst – viele kreative Köpfe sind hier zuhause. Alljährlich am dritten Sonntag im Oktober öffnen zahlreiche Werkstätten ihre Türen und geben exklusive Einblicke hinter die Kulissen. Liebevoll gestaltete Holzspielzeuge, aufwendig geschnitzte Figuren, textile Kostbarkeiten oder wohlriechende

Räucherkerzen werden in besonderer Atmosphäre präsentiert. Neben traditionellem Holzkunsth Handwerk, den textilen Handwerks-techniken, wie Klöppeln, Sticken, Spinnen oder Weben sind auch wieder viele seltene und alte Gewerke zu erleben. Bestaunt werden können zum Beispiel das Flechthandwerk, die Herstellung von Massefiguren, das Uhrmacherhandwerk, die Zigarrenherstellung oder das traditionelle Backen in einem altdeutschen Lehmbackofen. Große und kleine Besucher haben zudem die Möglichkeit, sich einmal selbst an der Werkbank auszuprobieren. Zur Stärkung werden vielerorts kulinarische Köstlichkeiten angeboten. In diesem Jahr werden über 110 Werkstätten geöffnet sein, die sich auf zahlreiche Besucher freuen.

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.
Tel. 03733 188 000
www.erzgebirge-tourismus.de/tag-des-handwerks



COME in & COME OUT

Der Unternehmerinnentreff

meets **kurzzeitladen**

SECOND HAND Mode

SECOND-HAND-VERKAUF 2.0

HOCHWERTIGE HERBST- & WINTERMODE

für den guten Zweck!

09.10. – 20.10.2023

Der Erlös geht an den
Selbsthilfe Jugend-Treff
Pink Panther

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 11-17 Uhr
Mi: 10-16 Uhr

**Herrenstraße 13
09366 Stollberg**

Gefördert durch

Stollberg
Zukunftsfähige
Innovations- und Zentren

STW STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE MIT
LEBENSQUALITÄT

**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

**Freistaat
SACHSEN**

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

OKT 2023

SICH wieder ★

SPIELEND LEICHT BEGEGNEN

- » Unterhaltsames für drinnen & draußen
- » Gedankenaustausch & Ideen-Küche

Mittwoch | 11.10. | 14–17 Uhr | im Hufelandtreff Stollberg

WUNDERSCHÖNE DINGE AUS PEDDIGROHR

IN EINE HÜBSCHE FORM GEBRACHT

Mittwoch | 18.10. | 15–17 Uhr | im Hufelandtreff Stollberg

GEMEINSAM genussvoll KOCHEN

mit saisonaler Ernte «
Kulturkreis Stollberg «

Dienstag | 24.10. | 16–18 Uhr | im Hufelandtreff Stollberg

HUFELANDTREFF

ESF-Gebiet „Innenstadt und Hufeland-Gebiet“
Quartiersmanagement | Uta Felber
Hufelandstraße 66 | 09366 Stollberg

Telefon: 037296 884994
Fax: 037296 884993
E-Mail: u.felber@stollberg-erzgebirge.de
Website: www.stollberg-erzgebirge.de >> Stichwort: ESF

dienstags: 9.00 – 14.00 Uhr
mittwochs: 9.00 – 17.00 Uhr
freitags: 9.00 – 13.00 Uhr ... und nach Vereinbarung

Europa
stärkt dich und
deine Stadt.

**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

**Freistaat
SACHSEN**

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Anzeige(n)

■ Neues aus der Papilio-Kita „Sonnenkäfer“ DIE GESCHICHTE VON DER RAUPE ZUM SCHMETTERLING



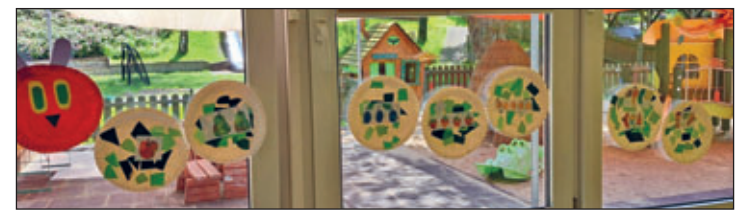
In der „Häschen-Gruppe“ der Kita „Sonnenkäfer“ zogen im Sommer kleine Raupen ein. Die Kinder beobachteten, wie die Raupen sehr viel fraßen und ganz schnell groß wurden. Nach kurzer Zeit verpuppten sich die Raupen und konnten in den Beobachtungskorb gehangen werden. Eines Tages, zum Frühstück, entdeckten die Kinder den ersten schlüpfenden Schmetterling. Das Frühstück war vergessen und das tolle Erlebnis war lange Thema in der Gruppe.



In den Projektwochen lernten die Kinder viel über die Entwicklung des Schmetterlings. Parallel zu den Beobachtungen wurden Raupen und Schmetterlinge gebastelt, ebenfalls die Geschichte und das Lied von der „Raupen

Nimmersatt“ gelernt. Täglich entdeckten die Kinder beim Beobachten der Raupen eine Veränderung und erzählten gemeinsam darüber. Zum Abschluss durfte jedes Kind einen Schmetterling auf die Hand nehmen und ihn fliegen lassen. Einfach toll!

Silke Träger und Nicole Weigel
Erzieherinnen der
Kita „Sonnenkäfer“



■ Wie die Kinder der Kita „Sonnenkäfer“ die Eberesche retten wollten



Im vorigen Jahr im Herbst begann die Geschichte der „Rettung der Eberesche in Hoheneck“. Es war eine gemeinsame Idee der Kita „Sonnenkäfer“ und der Stadt Stollberg, die Früchte eines gefällten Ebereschenbaumes am Schloss Hoheneck in Blumentöpfe einzupflanzen und im Frühjahr auf neue Pflänzchen zu hoffen. Damit sollte symbolisch die Eberesche für Hoheneck weiter fortbestehen.

Besonders hatten sich die Vorschulkinder dieser Aufgabe angenommen. Sie halfen beim

Einpflanzen und Gießen und beobachteten täglich, ob denn endlich ein grünes Blatt zu sehen ist. Doch zum Wachsen und Werden bedarf es oft großer Geduld. So dauerte es zunächst über den Winter, über den ganzen Frühling und sogar in den Sommer hinein. Es dauerte fast so lange wie das „Wachsen der Zuckertüten am Zuckertütenbaum“.

Doch endlich wurde das Warten dann belohnt. Aus jedem Blumentopf sprießten mehrere kleine Pflänzchen hervor, die nun bis jetzt ein ganzes Stück gewachsen sind.

„Was macht man mit so vielen kleinen Bäumen?“, war die große Frage. Nach langer Überlegung sind sich die Kinder einig geworden. Sie wollen die Pflänzchen nun auf ihrem Waldspielplatz im Rosental weiter pflegen, bis es große Bäume geworden sind. Vielleicht gibt es bis dahin auch den Einen oder Anderen, der von der Geschichte gehört hat und sich für ein kleines Bäumchen interessiert. Wir würden uns freuen.

Kerstin Schulze, Leiterin Kita „Sonnenkäfer“



■ Herzlich Willkommen in der Kreativkita

Liebe Eltern und Freunde, die Anspannung lag förmlich in der Luft und alle freuten sich, als es endlich so weit war. Seit dem 1. September 2023 sind wir die Kreativkita in Stollberg und freuen uns auf eine wunderbare und kunterbunte Zukunft.

In der Kreativkita dreht sich alles um die Förderung der Kreativität, Neugierde und Fantasie unserer kleinen Weltentdecker. Unsere engagierten Erzieherinnen und Erzieher, alle speziell in Kreativpädagogik geschult, konnten es kaum erwarten, den Alltag Ihrer Kinder auf wunderbare Weise neu zu gestalten

Der 1. September war für uns ein ganz besonderer Tag, denn wir haben ihn mit einem "Tag der offenen Tür" gefeiert, an dem wir viele liebe Gäste begrüßen durften. Es war eine Ehre, sowohl unsere bisherigen Eltern, die uns auf unserer bisherigen Reise begleitet haben, als auch neue Gesichter, die Teil unserer aufregenden Zukunft werden könnten, willkommen zu heißen.

Wir sind so dankbar für die bisherige Unterstützung, die uns von unseren Eltern, der Stadtverwaltung Stollberg sowie unserem Träger, der Kinderland 2000 GmbH, entgegengebracht wird. Wir sind überwältigt von Ihrem Vertrauen und können es kaum erwarten, weitere Familien auf unserer Reise zu begleiten.

Unser "Tag der offenen Tür" war ein Fest der Kreativität. Die Kinder hatten die Gelegenheit, in verschiedene kreative Aktivitäten einzutauchen, von Farbentanz bis zum Trommelkurs. Es war wunderbar zu sehen, wie die Augen unserer kleinen Gäste sowie ihrer Eltern vor Begeisterung strahlten, während sie unsere Kita, das neue Konzept und die Kreativpädagogik erkundeten. Weitere Möglichkeiten für wunderbare Erfahrungen schaffte das „Up-Cycling Team“ vom „Art & Event KultSchlachthof e.V.“ und die „Akademie für ganzheitliche Tiertherapie“ aus Stollberg.

Mit unserer Namensänderung und dem erneuerten Konzept setzen wir die Weichen für eine aufregende Reise voller kreativer Entdeckungen und spannender Möglichkeiten.

Wir laden Sie herzlich ein, mehr über die Kreativkita zu erfahren und sich uns anzuschließen. Besuchen Sie unsere Webseite, um weitere Informationen zu erhalten, oder zögern Sie nicht, uns direkt zu kontaktieren. Wir können es kaum erwarten, Sie und Ihre Familie in der Kreativkita willkommen zu heißen und gemeinsam mit Ihnen die Welt der kreativen Entfaltung zu erkunden. Die Kinder sind unsere Zukunft, und wir freuen uns darauf, ihnen dabei zu helfen, ihre Träume zu verwirklichen. *Text und Fotos: Kreativkita*



Anzeige(n)

Der Buchsommer 2023 ist leider schon wieder zu Ende – doch wir sind begeistert über 114 Kinder und Jugendliche, die beim Lesen „abgetaucht“ sind. Um dies gebührend zu feiern, luden wir zur Abschlussparty ein. Zahlreiche Teilnehmer (insgesamt über 60) folgten unserer Einladung und durften sich ihre Zertifikate und kleine Präsente abholen. Doch es gab noch so viel mehr zu entdecken. Es konnte sich beim Schnitzen oder Klöppeln ausprobiert werden, Paracord-Armbänder wurden geflochten und Minecraftwelten entstanden aus LEGO. Andere recycelten alte Bücher zu Hängeregalen oder -lampen, falteten Schmetterling-Bookmarks oder ließen die „Köpfe qualmen“ beim Enträtseln des Buchsommer-Quiz. Am Spiele-Tisch wurde mit anderen gewürfelt und geknobelt oder man ließ sich bunte Motive am Schminktisch zaubern. Vielen Dank, dass Ihr mit uns gefeiert habt - wir freuen uns schon auf den nächsten Buchsommer.

Unser Dank geht an unsere zahlreichen Unterstützer (Adventure-Team des Selbsthilfejugendtreffs „Pink Panther“, Up-Cycling-Team des Art & Event KultSchlachthof e.V., Schnitz- und Klöppelverein



Stollberg e.V., Kulturkreis Stollberg und Umgebung sowie Bürohaus Ahner und Bücher-Walther).

Die Buchsommer-Aktion wird vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert und durch den Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. koordiniert.



LESERATTEN UND BÜCHERWÜRMER AUFGEPASST!

BUCHBASAR

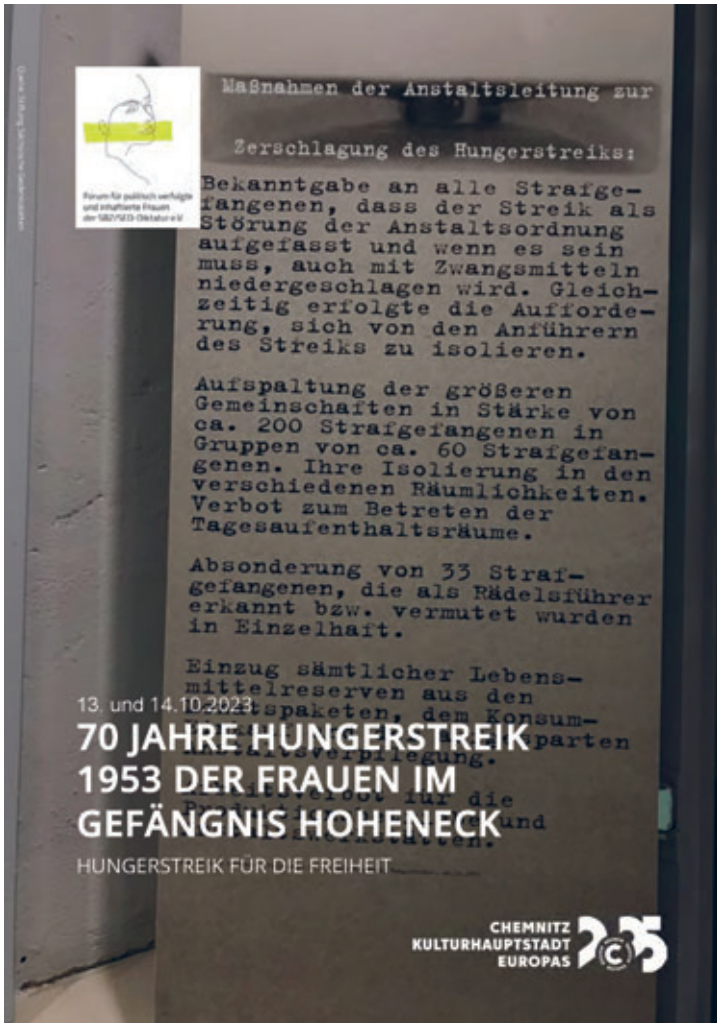
STOLLBERGS LÄNGSTER BÜCHERTISCH

vom 05.10.23 bis 14.11.23

STADTBIBLIOTHEK STOLLBERG · SCHILLERPLATZ 2



Diese Erstellung wird unterstützt durch Steuermittel des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst.



13. und 14.10.2023
**70 JAHRE HUNGERSTREIK
 1953 DER FRAUEN IM
 GEFÄNGNIS HOHENECK**
 HUNGERSTREIK FÜR DIE FREIHEIT



PROGRAMM 14. OKTOBER 2023	
10:00 Uhr	Gedenkgottesdienst St.-Jakobi-Kirche Stollberg Pfarrer Holger Bartsch, Chemnitz Pfarrer Matthias Müller, Stollberg
11:15 Uhr	Gedenkveranstaltung im ehemaligen Speisesaal des Frauengefängnisses Hoheneck (heute Bistro der Phänomenia) Begrüßung Konstanze Helber Vorsitzende „Forum für politisch verfolgte und inhaftierte Frauen der SBZ/SED - Diktatur e.V.“ Grußwort Alexander Ochs Kurator des Programmes „Prayers + Angels“ in der Programmlinie Purple Move der Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 Grußwort Dr. Nancy Aris Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur Einführungsvortrag „70 Jahre Hungerstreik 1953“ Prof. Dr. Stefan Appellus, Projektleitung Gedenkstätte Hoheneck
12:45 Uhr -14:50 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Führung durch das Zellenhaus Eine Anmeldung ist erforderlich: info@verfolgteddfrauen.de
15:00 Uhr	Podiumsgespräch mit Zeitzeugin Annemarie Krause und Schülern des Carl-von-Bach-Gymnasiums Stollberg
16:30 Uhr	Kranzniederlegung am Gedenkstein





Numismatischer Verein Stollberg e.V.
 09377 Thalheim, Postfach 1003
 Fax: 03721 270124
 E-Mail: numismatischer-verein@gmx.de
 Lothar Pfüller, Vorsitzender

■ Veranstaltungen

Informationsveranstaltung zu allen Fragen der Numismatik **am 15. Oktober 2023 | 10:00 bis 15:00 Uhr im Museum SAIGERHÜTTE Olbernhau-Grünthal**

Das inhaltliche Angebot:
 Münzbestimmung und Werteinschätzung

Beratung zu allen numismatischen Fragen, wie
 - Münzen, Medaillen - Geldscheine - Orden, Ehrenzeichen
 - Ansichtskarten

Zusätzlich kann man sich Tipps holen zum Auf- oder Ausbau der eigenen Sammlung, zur Auswahl eines ansprechenden und preiswerten Sammelgebietes, zu günstigen Kauf- oder Verkaufsmöglichkeiten u.v.a.m.

Beratung zu allen Fragen von Medaillen- und Schauprägungen und zur Vereinsarbeit

Seewind II

Es erzählte eine Freundin,
 jedes Jahr führ' sie ans Meer.
 Hätte Sehnsucht nach dem Winde,
 nach dem Sand, der Gicht, den Steinen,
 vermisse übers Jahr das sehr.

Das Gefühl von großer Freiheit
 an der Küste weitem Strand,
 sich beweisen, sich neu finden,
 stemmen sich in jeden Sturme,
 der wütend beutelt ihr Gewand.

Sich als Mensch lebendig fühlen
 mit dem Credo „Seht, ich bin!“
 Salzig, sandig, starkes Atmen,
 tief und frei die Brust geweitet,
 nur das sei ihres Lebens Sinn.

Neid erfüllt mich, weil ich keine
 dieser Ambitionen leb'.
 Und ich frag mich, wie es wäre,
 mich im Seewind neu zu finden,
 als ob es das VORHER nicht gäb'.

Diese Freundin liebt das Träumen.
 Leben reduziert sie fest
 auf das Dasein nah dem Meere,
 das Erleben selt'ner Stunden.
 Dem Rest sie keine Chance lässt.

Ich kann mein Dasein nicht vergessen,
 keinen tristen Wochentag.
 Lebe wissend jede Stunde,
 glücklich mit dem Augenblicke,
 mich nicht so gern mit Träumen trag.

© Gedichte von Iris Schürer

■ Jetzt ist es offiziell....

das Motto der 47. Kampagne der Carnevals-Vereinigung Stollberg e. V. lautet:

„Leinen los zur großen Fahrt – beim Carneval nach Seemannsart“.

Mal schauen, wohin uns die Reise so führt. Bevor es aber richtig losgehen kann, gibt es natürlich noch allerhand an Vorbereitung zu tun. Und so ganz nebenbei sind wir natürlich auch noch an anderen Brennpunkten aktiv.

So hatten wir einige kleine Auftritte zum Beispiel beim 100-jährigen Jubiläum des Gartenvereins „Am Schlachthof“ in Stollberg, beim letzten Grillabend im „das durer“ sowie beim 30-jährigen Jubiläum vom Kulturkreis Stollberg und Umgebung. Darauf folgten noch zwei große Highlights für unsere Mitglieder. Nach vielen Jahren konnten wir endlich wieder einmal die Chance nutzen und am Tag der Sachsen teilnehmen. Als einer der sehr rar gesäten Faschingsvereine beim Festumzug am Sonntag, hatten wir die Möglichkeit, das Brauchtum Fasching, Fastnacht, Karneval würdig zu vertreten. Und das lassen wir uns natürlich nicht entgehen und so sorgten über 40 Mitglieder unserer Carnevals-Vereinigung beim „großen“ Festumzug für tolle Stimmung und gute Laune. Es war für uns alle ein super Erlebnis und eigentlich freuten wir uns schon auf die Teilnahme im nächsten Jahr zum „Tag der Sachsen“. Aber wenn man den Pressemitteilungen Glauben schenken darf, fällt das wohl ins Wasser. Na ja, wir finden es eben schade, dass für das größte Volksfest in Sachsen einfach zu wenig Geld zur Verfügung steht. Doch schon eine Woche später stand das nächste Event ins Haus, die 17. Einkaufsnacht in Stollberg, organisiert vom Gewerbeverein der Stadt. Heiß war es zur Stollberger Einkaufsnacht und das lag nicht nur am Wetter. Für ein buntes Programm sorgte die Stollberger Carnevals-Vereinigung mit ihrem „DJ Lobi“. Zu Beginn unterstützten wir das Modehaus Müller, das Wollgeschäft „Fitz und Triefel“ sowie die Goldschmiede Jörg Loos mit bezaubernden Models, die die neueste Herbstkollektion vorstellten. Und dann fing die Party erst an. Die



„Stoll-per-berger Minis“ zeigten, dass nicht nur Helene die Herzen zum Beben bringen kann. Anschließend performten die „Dance-Girls“ zu Madonna's "Girls gone wild" und das Publikum zeugte größten Respekt durch Jubel und großen Beifall. Als dritten Act zeigten unsere Show-Girls zu heißen Rhythmen, wie gut sie ihren Hüftschwung unter Kontrolle haben. Zu guter Letzt beehrten das Publikum noch „Frau Melzig und Herr Zische“ und sorgten für eine lustige, beschwingte Stimmung und sie hatten Neuigkeiten mitgebracht: Das Motto der Auftaktveranstaltung am 11.11.23 "Leinen los zur großen Fahrt – beim Carneval nach Seemannsart". Vielleicht findet sich bis dahin ja auch noch ein Prinzenpaar? Bei Interesse meldet Euch einfach bei der Carnevals-Vereinigung Stollberg e. V. im „das durer“!

Stoll-per-berg Helau Eure CVS e. V.

Text und Fotos: CVS e.V.



Kleingartenanlage "Am Schlachthof" e.V.
Schillerstraße 15, 09366 Stollberg

■ Einladung zur Mitgliederversammlung

Wann: Sonnabend, 7. Oktober 2023

Beginn: 10:00 Uhr

Wo: Vereinsgaststätte "Am Schlachthof" e.V.
Schillerstraße 15, 09366 Stollberg

Die Tagesordnung wird in den Schaukästen bekannt gegeben.

Der Vorstand

■ Neues von den „Waldwölfen“

Die warme Jahreszeit konnten wir dafür nutzen, zahlreiche neue Dinge an der frischen Luft zu erleben und auszuprobieren. Ein besonderes Highlight für uns war ein Schnupperkurs im Angeln. Gemeinsam mit Dietmar Köhler vom Anglerverein Stollberg haben wir uns auf den Weg zum naheliegenden Kleinen Fürstenteich gemacht. Nach einer kurzen Einführung in die Thematik sowie einen Überblick in die heimischen Fischarten, konnten wir uns alle praktisch an der Angel erproben. Ein herzliches Dankeschön für diesen lehrreichen Schnupperkurs geht an dieser Stelle an Herrn Köhler.



Sie brauchen einen Handwerker und keiner ist da?

Wir übernehmen ab sofort gern ihre Schönheits- und Kleinreparaturen im Raum Stollberg sowie in den angrenzenden Ortschaften.

Kontakt:

Telefon: 037296 792-0

E-Mail: auftrag@dgs-stollberg.de

Probieren geht über Studieren!

Auftragsbeginn erfolgt bei Materialverfügbarkeit bis zu einer Auftragshöhe von 2.000 EUR (brutto) innerhalb von fünf Arbeitstagen - Rechnungszahlung gern in bar.

Die Dienstleistungsgesellschaft - ein Unternehmen der Stadt Stollberg.

DGS Dienstleistungsgesellschaft Stollberg mbH
Gärtnerleiweg 21, 09366 Stollberg/Erzgeb.

Tel.: 037296 - 792 0 Fax: 037296 - 792 10
www.dgs-stollberg.de

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Freitag, 06.10.2023
von 14:00 bis 18:00 Uhr

im DRK-Kreisverband Stollberg, Chemnitzer Straße 21



HERBSTFERIEN

09. -13. OKTOBER 2023

für Kinder zwischen 6 und 15 Jahren



Anmeldungen gibt es per E-Mail,
unter www.jugendtreff-pink-panther.de
oder im Jugendtreff
"Am Kulturbahnhof"

Meldet euch an & macht mit!

mögliche Änderungen vorbehalten

STAATSMINISTERIUM
FÜR SOZIALES UND
VERBRAUCHERSCHUTZ

Freistaat
SACHSEN

ERZGEBIRGSKREIS

STL

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel
auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE trifft
LEBENSQUALITÄT

INFORMATIONEN

Teilnehmerunterlagen:

Einverständniserklärung

Teilnehmerbeiträge sind am ersten Tag zu zahlen.
In den Beiträgen sind Eintrittsgelder, Fahrtkosten, Verpflegung und
Betreuungskosten enthalten.

Die Teilnahme an jeglichen Veranstaltungen des Kinder- und
Jugendvereins Pink Panther e.V. erfolgt auf eigene Gefahr.

KONTAKT

Frederike Weißflog & Jakob Friedemann
Hohensteiner Straße 15
09366 Stollberg
Telefon: 037296 / 2459
Handy: 01573 0050542 & 01775865874
Email: jugendtreff.stollberg@t-online.de

Anmeldeschluss: **06.10.2023**

Mindestalter:
11 Jahre

HALLOWEEN PARTY

OKTOBER

FREITAG 27.10.23 17-22 UHR

Jugendtreff "Pink Panther"
Schneeberger Straße 27A in STL

Kostenloser
Eintritt und
Snacks zum
Gruseln

STAATSMINISTERIUM
FÜR SOZIALES UND
VERBRAUCHERSCHUTZ

Freistaat
SACHSEN

ERZGEBIRGSKREIS

STL

STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE trifft
LEBENSQUALITÄT

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel
auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Montag, 09.10. ~ JumpHouse Chemnitz

An diesem Tag besuchen wir den Trampolinpark zum gemeinsamen
auspowern. Danach habt ihr die Möglichkeit, shoppen zu gehen.
Wenn vorhanden, JumpSocks bitte einpacken!

Treff: 9:00 Uhr Jugendtreff Kulturbahnhof
- Ende: ca. 16:15 Uhr Bahnhof Stollberg



Dienstag, 10.10. ~ Karate für Jungen & Mädchen

Wir starten mit einem Jungs-/Mädchennachmittag da besuchen wir
einen Einstiegskurs in Karate.
Gemeinsames Mittagessen inbegriffen.

Treff: 10:00 Uhr - 16:00 Uhr im Jugendtreff Kulturbahnhof

Mittwoch, 11.10. ~ Nistkästen bauen & Outdoor-Küche

Ihr könnt handwerklich aktiv werden und einen Nistkasten bauen
und anschließend kochen wir gemeinsam in der Outdoor-Küche.

Treff: 10:00 Uhr - 16:00 Uhr
Jugendtreff Pionierpark

Kofinanziert von der
Europäischen Union

Donnerstag, 12.10. ~ Fahrradtour

Ab aufs Rad - wir machen Stollberg und Umgebung unsicher.
Gemeinsam wollen wir uns sportlich betätigen und die Natur
erkunden.

Treff: 10:00 Uhr Jugendtreff Kulturbahnhof
- Ende: ca. 15:30 Uhr

Freitag, 13.10. ~ Medientag

Wir wollen den Tag gemeinsam mit euch dem Thema Medien widmen,
dabei auch selbst kreativ werden und Neues rund um das Thema
lernen.

Treff: 10:00 Uhr - 16:00 Uhr Jugendtreff Kulturbahnhof

NOTRUFTAFEL

Telefonseelsorge 0800 1110111 oder 0800 1110222

Anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr

Unfall, Brand, Rettungsdienst, Feuerwehr 112

Verkehrsunfall, Überfall usw. 110

Polizeirevier Stollberg 900

Bereitschaftsdienst 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Giftnotruf 0361 730730

Störungsmeldungen für Stollberg

Strom 0800 2305070

Gas 0800 2200922

Fernwärme 03741 145841

Störungsmeldungen für Niederdorf

Strom 0800 2305070

Gas 0371 4514444

Trinkwasser 03763 405405

Abwasser 0172 3578636

WAD GmbH – Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Ruhe bewahren, Notruf absetzen, erste Hilfe leisten!**Wo? – Was? – Wie? – Wer?**

1. Wo ist der Ereignisort, Straße Haus-Nr., evtl. markante Geländepunkte
2. Was ist geschehen – Brand, Unfall, Havarie
3. Wie viele Personen sind verletzt
4. Welche Verletzungen sind zu erkennen
5. Wer ruft an – evtl. Rückfragen abwarten

**Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?**

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > **Bereitschaftsdienste**.



JOBS IN DER HEIMAT!

www.fachkraefte-erzgebirge.de

Stellenangebote in Stollberg**Techniker/in in der Wohnungswirtschaft (m/w/d)**

Arbeitsort: Rathausstr. 1, 09366 Stollberg
Gesellschaft für Wohnungsbau mbH Stollberg
E-Mail-Adresse: a.haas@gfw-stollberg.de
Telefon: 037296/68630

Kommissionierer/in / Versandmitarbeiter/in (m/w/d)

Arbeitsort: Stollberg
Celebrate Records GmbH
E-Mail-Adresse: personal@celebrate.de

Elektroniker / Elektriker (m/w/d)

Arbeitsort: Zwönitz/Stollberg
HBC-radiomatic GmbH
E-Mail-Adresse: bewerbung@radiomatic.com
Telefon: +49 (0)7951 393-965

Sachbearbeiter Erziehungshilfe (m/w/d)

Arbeitsort: Uhlmannstraße 1-3, 09366 Stollberg
Landratsamt Erzgebirgskreis
E-Mail-Adresse: karriere@kreis-erz.de
Telefon: +49 (0)37296 591-2192

Sozialpädagoge (m/w/d)

Arbeitsort: Hohensteiner Straße 39, 09366 Stollberg
Lebenshilfe Stollberg gGmbH
E-Mail-Adresse: c.schreckenbach@lebenshilfe-stollberg.de
Telefon: +49 (0)37296 77351

Assistenzkraft und Fachkraft in der Betreuung (m/w/d)

Arbeitsort: Hohensteiner Straße 39, 09366 Stollberg
Lebenshilfe Stollberg gGmbH
E-Mail-Adresse: c.schreckenbach@lebenshilfe-stollberg.de
Telefon: +49 (0)37296 77351

Sachbearbeiter Amtsvormundschaften (m/w/d)

Arbeitsort: Uhlmannstraße 1-3, 09366 Stollberg
Landratsamt Erzgebirgskreis
E-Mail-Adresse: karriere@kreis-erz.de
Telefon: +49 (0)37296 591-2140

Abteilungsleiter mechanische Fertigung (M/W/D)**Konstruktionsmechaniker / Schweißer (m/w/d)****Produktionsmitarbeiter Beschriftung (m/w/d)**

Arbeitsort: Stollberg OT Beutha
Schilderwerk Beutha GmbH
E-Mail-Adresse: personal@sw-beutha.de
Telefon: +49 (0)371 775151-100

Vielleicht ist das für Sie passende Angebot dabei?

Wir würden uns sehr freuen!

Viel Erfolg beim Finden Ihres neuen Jobs im Erzgebirge!

herZliche Grüße Ihr Team vom Fachkräfteportal Erzgebirge

 ... und was sonst noch so los ist.

Verkaufsoffener Sonntag

von 13.00 bis 18.00 Uhr öffnen viele Geschäfte in der Stollberger Innenstadt


- **Kinderprogramm mit dem IGEL - unser Igel** ist im Festgelände unterwegs
- **ungarische und französische Spezialitäten** aus unseren Partnerstädten
- **offene Kirche St. Jakobi** Sa. 15.00 - 17.00 Uhr, So. 12.00 - 17.00 Uhr
- **Spezialitäten von der Firma Essig Schneider** (nur am Samstag, 30.09.2023 ab 10.00 Uhr)
- **Neues aus der Zipfelhauswerkstatt - Buchvorstellung** von Christiane Schlüssel im Buch + Kunst Laden Lindner (nur am Samstag, 30.09.2023 um 15.00 Uhr)
- **Informationsstand** (nur am Samstag, 30.09.2023) der **Gesellschaft für Wohnungsbau Stollberg mbH und der Stadtwerke Stollberg Wärme GmbH**

Prämierung der XXL Gemüse
 Samstag ganztägig und mit viel Spaß: großes Ausmessen & Auswiegen der Giganten am Stand von Herrn Drechsler
 Sonntag 16.30 Uhr Siegerehrung
 Es geht um Alles oder Nichts, aber in jedem Fall um den Spaß!

Weinliebhaber aufgepasst!
 Die Familie Tschida und das Weinhaus Vollandt begrüßen Ihre Freunde, Kunden und Gäste im Marienpark



Voransteller:
 Dienstleistungsgesellschaft Stollberg mbH
 Gärtnerweg 21
 09366 Stollberg
 Tel. 037296 / 7920
 Email: info@dgs-stollberg.de
 Fotos: DGS mbH



Händlerzeiten:
 Samstag: 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Sonntag: 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Bauernmarkt

STOLLBERG



30.09.-01.10.2023

Mit freundlicher Unterstützung



www.stollberg-feiert.de

🍎 Samstag, 30.09.2023

10.30 Uhr Aufsetzen der Erntekrone auf den großen Stänbebaum mitten auf dem Hauptmarkt
Die **Stollberger Feuerwehr** mit **der Drehleiter** und die **KGS mbH** unterstützen mit ihrer Technik

anschließend

Einmarsch des **Stadtvogts** (cvs e.v.) mit der

Smooth Brass Band aus Tamási

Eröffnung des Bauernmarktes und historische Abnahme der Stände

11.30 Uhr **Smooth Brass Band** und die **Kindertanzgruppe** aus **Tamási** überbringen musikalische und folkloristische Grüße aus der Partnerstadt zum

25. Jubiläum der Städtepartnerschaft

15.00 Uhr **Männergesangsverein „Sachsentreu“**
Neuwürschnitz e.V. - bergmännische und traditionelle Lieder

16.00 Uhr musikalische und folkloristische Grüße aus Tamási

17.30 Uhr **Groove Daddies** - einfach fetter Sound!



🍎 Sonntag, 01.10.2023

9.30 Uhr **Erntedankgottesdienst** in der St. Jakobi-Kirche

11.30 Uhr der **Stollberger Posaunenchor** umrahmt die Worte zum Erntedankfest musikalisch

12.00 Uhr **Smooth Brass Band** und die **Kindertanzgruppe** aus **Tamási** überbringen musikalische und folkloristische Grüße

15.00 Uhr buntes Programm mit der **Carnevals-Vereinigung Stollberg e.V.**

16.00 Uhr **FRAU ELFI** - wilde und wunderbare Frauenpower

16.30 Uhr Preisverleihung **XXL-Gemüse**



... täglich ab 10.00 Uhr



■ **buntes Händlerreiben** vom Marienpark bis zum Hauptmarkt

■ **Drechsler Riesengemüse** - private Kürbiszüchter führen die Tradition des XXL Gemüses weiter.

■ **Strohhäufburg** im Marienpark

■ **Kaninchen und Co.** mit Hasenmobil im Marienpark mit dem Kleintierzuchtverein S739 Niederdorf e.V.

■ **Schnitzen, Klöppeln, Spinnen** - traditionelle Handarbeiten und Schauvorführungen

■ **Mitmachaktionen** für die Kleinen mit dem **Kulturkreis Stollberg e.V.** in der Herrenstraße

■ Herr Richter von der „**Eisenwaren- und Bastlerwelt**“ schleift und schärft stumpfe Messer und Scheren vor Ort



■ die **Pilzberater** geben wertvolle Tipps

■ Wissenswertes über Bienen und das Imkern am Stand des **Stollberger Imkervereins e.V.** gezeigt wird eine Schaubeute

■ **Schaudrechseln** am Stand der

Drechslerei Jens Fölsche in der Herrenstraße

■ die **Kräutermanufaktur** mit **Frau Pretzloff** informiert über Kräuter und deren Wirkungsweise und Heilkräfte

Bulldogparade 01.10.2023 14.00 Uhr



Die historischen Fahrzeuge sammeln sich für eine gemeinsame Fahrt und treffen sich zur anschließenden Technikschau im Marienpark.



HAUPTMARKT

■ Neue Angebote der VHS in Stollberg

Das Herbstsemester an der Volkshochschule in Stollberg hat begonnen. Neben den zahlreichen, bewährten Angeboten in den Bereichen Gesundheit und Sprachen stehen auch besondere Themen auf dem Programm. Wir wären für den Abdruck der Termine sehr dankbar.

Alle Veranstaltungen finden an der VHS in Stollberg, Parkstraße 8 statt. Anmeldungen sind über die Internetseite www.vhs-erzgebirgskreis.de oder unter Telefon 037296 – 591 1663 möglich. Dort finden sich auch detaillierte Informationen zu den einzelnen Angeboten.

■ Erben und vererben

Der Wunsch, beim Erbe Streitigkeiten zu vermeiden, ist für viele ein Grund, schon zu Lebzeiten die Vermögensübertragung - insbesondere bei Immobilien - festzulegen. Die Möglichkeiten sind vielfältig. Wer nicht möchte, dass die gesetzliche Erbfolge eintritt, sollte mit einem Testament seine Wünsche regeln. Doch wie macht man das am besten? Und wie beteiligt sich der Staat am Erbe? Wer sich auskennt, kann die rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen und seine Erben begünstigen.

Inhalte:

- Gesetzliche Erbfolge, Erbvertrag, Testament
- Der letzte Wille: Form, Inhalt, Wirkung
- Das Pflichtteilsrecht bedenken
- Den Nachlass prüfen, verwalten und teilen
- Erbschaftsteuer
- Schenken statt vererben: wie oft, wie viel, an wen?
- Die Erbschaft ausschlagen
- Den digitalen Nachlass regeln

Die Veranstaltung ist gebührenfrei.

Termin: Dienstag, 17.10.2023, 18:00 Uhr

■ Nähkurse

Im Herbstsemester bietet die VHS Stollberg erneut zwei Nähkurse an. Am 19.10.2023 startet der Kurs „Änderungen und Reparaturen“. Die Teilnehmenden lernen, wie sie selbst Textilien fachgerecht ändern und reparieren können. Der Kurs ist für Teilnehmende mit und ohne Vorkenntnisse geeignet.

Ein Nähkurs für Anfänger beginnt am 09.11.2023. Hauptziel dieses Kurses ist die umfangreiche Beherrschung der Nähmaschine durch die Teilnehmer/innen. Verschiedene Nähtechniken werden an einigen Projekten erlernt, u.a. gerade Nähte, Einnähen eines Reißverschlusses, Knopfloch nähen oder Knopf annähen mit Maschine.

■ Computer- und Smartphone-Kurse

Nach den Oktoberferien beginnen verschiedenen Kurse aus dem Themenbereich Computer / digitale Medien. Zum Kursangebot gehören neben einem Computer-Grundkurs und einem Smartphone-Kurs auch Tagesseminare für Word, Excel und PowerPoint. Volkshochschule im Kulturellen Bildungsbetrieb Erzgebirgskreis
Sitz: Parkstraße 8, 09366 Stollberg (Anfahrt über Seminarstraße)
Anschrift: Uhlmannstr. 1-3, 09366 Stollberg

Träger: Kultureller Bildungsbetrieb Erzgebirgskreis
Sitz: Parkstraße 8, 09366 Stollberg
Anschrift: Uhlmannstr. 1-3, 09366 Stollberg
Tel.: (037296) 591-1655, Fax: (037296) 591-1658
E-Mail: info@kbb-erzgebirgskreis.de
Internet: <http://www.kbb-erzgebirgskreis.de>

■ Aufruf vom Restaurant „Zum Griechen“ Stollberg (Dimi)



PayPal

Katastrophenhilfe Kato Gatzea Volos

Viele Menschen in Volos und den umliegenden Dörfern haben bei dem extremen Unwetter "Daniele" in Griechenland viel oder sogar alles verloren und stehen nun vor dem mühsamen Wiederaufbau. Am 18. September werden wir in Dimi's Heimatstadt Volos reisen, um die Menschen vor Ort zu unterstützen.

Leider wissen wir nicht genau, was die Menschen dort am meisten benötigen, und unser Auto bietet nur begrenzt Platz. Aber eines ist sicher: Geld wird dringend gebraucht. Mit eurer Hilfe möchten wir besonders die Gemeinde Kato Gatzea unterstützen. Jeder Euro zählt und wird direkt den betroffenen Menschen zugutekommen.

Anzeige(n)

■ Stadt Stollberg vertreten auf der DONAURIES-Ausstellung 2023

Vom 30. August bis 3. September fand in Donauwörth die 19. Donauries-Ausstellung statt – Freizeitangebote, Ehrenamt, Tourismus, Nachhaltigkeit und Digitalisierung waren u.a. die Themen und sie war Anlaufpunkt für interessierte Bürger sowie Familien, die einen abwechslungsreichen Tag verbringen wollten.

Eigentlich hätte die Verbraucher-Ausstellung, auf der sich Unternehmen, Organisationen und Institutionen im Zwei-Jahres-Rhythmus präsentieren, schon 2021 in Donauwörth veranstaltet werden sollen. Allerdings kam diesem Termin die Corona-Pandemie in die Quere.

Ein Team unserer Stadtverwaltung war mit einem Informationsstand auf der DONAURIES-Ausstellung vertreten und informierte zu Angeboten und Ausflugszielen im Erzgebirge.

Nun wird sich manch einer fragen, wie kommt es, dass die Stadt Stollberg sich hier präsentierte? Die Antwort lautet: im Rahmen der nunmehr über 30-jährigen städtepartnerschaftlichen Beziehungen mit Nördlingen und Nördlingen ist Teil des Landkreises Donau-Ries.



Anzeige(n)

■ Beutha tanzt – auch im Regen...!

Vom 26. bis 27. August wurde in Beutha das Dorf- und Vereinsfest der Freiwilligen Feuerwehr gefeiert. Los ging es bei Sonnenschein mit einem kleinen Programm der Grundschule Beutha und dem traditionellen Bieranstich durch Vereinsmitglieder im Beisein von Oberbürgermeister Marcel Schmidt.

An beiden Tagen ließ man es sich in der Kaffeestube der Grundschule sowie rund um das Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr schmecken. Der Modellsport Zwönitz e.V. zeigte seine Exponate und es konnten die ersten Stimmen beim Fotowettbewerb „Beutha in Bildern“ abgegeben werden.

Auch schon fast traditionell öffneten sich später doch wieder die

Schleusen des Himmels und es kam der angekündigte Regen. Das tat aber der abendlichen Stimmung bei „Tanz mit Franz“ und dem Auftritt der „Männerkulturgruppe“ keinen Abbruch.

Am Sonntag konnten sich die Kinder bei Kinderspielen und Feuerwehrwettkämpfen ausprobieren. Anschließend lieferten sich die Enten auf dem Bach wieder ein spannendes Rennen. Die abschließenden Siegerehrungen prämierten die Gewinner des Entenrennens und des Fotowettbewerbs. Diesen gewann das eingereichte Foto des Horts der Grundschule.

Wir danken allen Helfern und Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen. Ohne Euch wäre es nicht machbar!



Bieranstich

Foto: Ulrich Merkel



Auftritt der Grundschule

Foto: Ulrich Merkel



Auftritt der Männerkulturgruppe

Foto: Ulrich Merkel



Siegerbild Fotowettbewerb

Foto: Hort Grundschule Beutha

Anzeige(n)

17. Stollberger Einkaufs-Nacht

Es war
wieder
Spitze

Erfolgreiche Einkaufsnacht begeistert Besucher mit vielfältigem Angebot und stimmungsvoller Atmosphäre

Am Samstag den 9. September 2023 fand die beeindruckende 17. Stollberger Einkaufsnacht statt, die sowohl Einheimische als auch Besucher aus der Umgebung in seinen Bann zog. Mit insgesamt 42 Händlern und 7 mitwirkenden Vereinen bot das Fest eine breite Palette an kulinarischen Köstlichkeiten, handwerklichen Produkten und Unterhaltung für die ganze Familie. Fast alle Geschäfte der Stollberger Innenstadt hatten bis Mitternacht geöffnet. Die Unternehmer und Unternehmerinnen veranstalteten 2 Modenschauen und präsentierten die Herbst/Winter-Mode. Sportliche Aktivitäten mit dem dazugehörigen Equipment konnten ausprobiert und natürlich auch gekauft werden. Nicht wenige Besucher stellten fest, dass es in der Innenstadt von Stollberg fast alles gibt. Nach dem Trubel in den Geschäften fanden Ruhesuchende in der Jakobikirche die Zeit zum Innehalten und durchatmen.



Das strahlende Spätsommerwetter und die laue Nacht sorgten für ideale Bedingungen, um das Fest in vollen Zügen zu genießen. Der farbig beleuchtete Marktplatz verwandelte sich in ein wahres Lichtermeer und schuf eine zauberhafte Atmosphäre, die die Besucher in ihren Bann zog. Die verschiedenen Stände luden zum Bumeln und Verweilen ein und boten eine große Auswahl an regionalen Spezialitäten, Kunsthandwerk und vielem mehr.





Besonders beeindruckend war die Livemusik, die an verschiedenen Standorten des Festes zu hören war. Die Herrenstraße, der Marktplatz und der Postplatz wurden zu Bühnen für talentierte Musiker und Bands, die mit ihren mitreißenden Klängen für beste Stimmung sorgten. Von Rock und Pop über Jazz bis hin zu Chorgesang war für jeden Geschmack etwas dabei.

Neben dem vielfältigen Angebot der Händler und der musikalischen Unterhaltung trugen auch die mitwirkenden Vereine maßgeblich zum Erfolg des Straßenfestes bei. Sie präsentierten sich mit Informationsständen, Mitmachaktionen und kulturellen Darbietungen und gaben den Besuchern einen Einblick in ihre Arbeit und ihr Engagement für die Gemeinschaft. „Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz auf die diesjährige Einkaufsnacht“, freut sich der Gewerbeverein Stollberg e.V., der Organisator der Veranstaltung. „Es war ein wunderbarer Abend, vielen Dank an alle Beteiligten und die Unterstützung der Stadtverwaltung Stollberg sowie der DGS.“



**GEWERBEVEREIN
STOLLBERG**

HANDEL · HANDWERK · DIENSTLEISTUNG

14. Sep. 2024 → 18. Stollberger Einkaufs-Nacht

■ ESF: Hufeland-Treff & Tagespflege

Die Tagespflege der Diakonie an der Virchowstraße und der Hufeland-Treff sind nur eine Rufweite voneinander entfernt. So kann es schon mal passieren, dass die Quartiersmanagerin beim Wechseln der Werbung im Schaukasten eine der kleinen, feinen Besonderheiten entdeckt, die sich das Pflegepersonal der Tagespflege zum Sommer-Abschluss einfallen ließ. Mit Jana Hofmann aus Brünlos waren ganz außergewöhnliche Gäste angereist, die die Besucher der Tagespflege so sehr begeisterten, dass sie sie am liebsten gleich adoptiert hätten: Omi Fenja und Enkelin Elsa – eine zuckersüße Alpaka-Minifamilie! Die extra Streicheleinheiten waren für beide Seiten ein Genuss: für die gutmütig-geduldigen Tiere ebenso wie für die fröhlichen Senioren.



■ ESF – Kochen im Hufeland-Treff

Kreativität ist zwar oft – aber eben nicht nur – bei künstlerischen Aktivitäten gefragt... Auch beim Kochen ist etwas „freestyle“ durchaus vorteilhaft – und wenn es passt (wie bei uns .-), auch am Ende noch sehr lecker!!!



Kofinanziert von der Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

■ 5. Begrüßungsball der 5. Klassen

Am 28. August fand der 5. Begrüßungsball für die Schüler der 5. Klassen aller Stollberger Schulen im „Bürgergarten“ statt. Offiziell begrüßt wurden sie von unserem Oberbürgermeister Marcel Schmidt. Es gab ein buntes Programm von Schülern für Schüler. Die Schüllerräte der Altstadtschule, des Carl-von-Bach-Gymnasiums sowie von den Internationalen Schulen Niederwürschnitz waren wieder vertreten und stellten ihre Schulen vor. In diesem Jahr wurde das Programm von dem Tanzprojekt „Keen on Rhythm“ aus Schneeberg begleitet. Die musikalische Umrahmung übernahm die Band des Carl-von-Bach-Gymnasiums Stollberg. Außerdem konnte, dank der Hilfe des Selbsthilfe Jugendtreffs "Pink Panther" e.V., ein kleines Erinnerungsgeschenk gebastelt werden. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken.



Historisches – damals im September in Stollberg ... von Friedemann Bähr

■ Vor 270 Jahren...

erschieden im Jahre 1753 die ersten Karten unseres Heimatgebietes als Messtischblätter, so der Atlas „Saxonicus Nova“ und das Kartenwerk „Comitatus Schoenburgensis“.

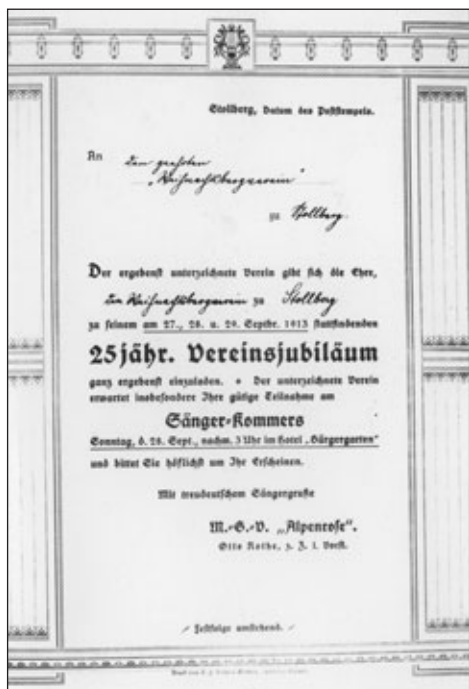
■ Vor 160 Jahren...

fand am 16. September 1863 die erste Versammlung der „Stollberger Turner-Rettungsschar“ statt.

Alfred Pomper aus Lichtenstein hat in seinem Testament vor 120 Jahren, vom 4. September 1903 die Verfügung hinterlassen, der Armenkasse in Raum eine Stiftung über 3600 Mark einzurichten. Nach seinem Tod flossen jährlich zu Pompers Geburtstag ca. 135 bis 160 Mark an Zinsen an die Armen in Raum.

■ Vor 110 Jahren...

feierte vom 27. bis 29. September 1913 der Stollberger Männergesangsverein „Alpenrose“ sein 25-jähriges Vereinsjubiläum. Höhepunkt war am 28. September der Sänger-Kommers im Bürgergarten.



■ Vor 100 Jahren ...

wurde am 1. September diese Gutschrift herausgegeben.



Am 13. September 1923 brannte die Niederdorfer Gemeindemühle ab.

■ Vor 70 Jahren...

fand vom 19. bis 30. September 1953 eine Bezirksfotoausstellung im Sitzungssaal der SVK, Müllerstraße in Karl-Marx-Stadt, statt, zu der die besten Wettbewerbsergebnisse im Bezirk Karl-Marx-Stadt, auch aus Stollberg, Lugau und Zwönitz im Rahmen des Fotowettbewerbs „Schöne deutsche Heimat“ präsentiert wurden.

■ Vor 60 Jahren...

erfolgte im September 1963 die Weihe der evangelisch-methodistischen Kirche in Niederdorf unter der Bauleitung von Henry Franke und dem damaligen Pastor Gerhard Rögner. Dem Neubau wich die einstige Holzkapelle, die 1960 abgerissen wurde.

■ Vor 40 Jahren...

Am 1. September 1983 fand im Stollberger Rathaus eine gemeinsame Ratssitzung des Rat des Kreises mit dem Rat der Stadt Stollberg unter Leitung von Erich Türmer statt. Auf der Tagesordnung standen dabei u.a. die Auswertung der Begehungen im Wohnungsbaustandort Jahnsdorfer Straße, Postplatz, der Stadt- und Kreisbibliothek, im Kreiskrankenhaus sowie in einigen rekonstruierten Verkaufsstellen und in der in Reko befindlichen August-Bebel-Straße (heute Herrenstraße). Der Beratung vorausgegangen war ein gemeinsamer Rundgang durch die Kreisstadt.

Am 3. September 1983 fand 10:30 Uhr im Filmtheater „Freundschaft“ Stollberg die Schulaufnahmefeier der 850 „ABC-Schützen“ der Stollberger Alfred-Kempe-Oberschule und 14:00 Uhr die Schulaufnahmefeier der Erich-Weinert-Oberschule statt.



Anfang September 1983 wurden von den 15 Sparten des Verbandes der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter mit 1321 Mitgliedern in 641 Kleingärten und 27,95 Hektar Boden als hervorragende Spartenkollektive die Sparten „Am Schlachthof“, „Volksgesundheit“ sowie die Mitteldorfer Rassegeflügelzüchter und Imker Gablenz ausgezeichnet. Das Prädikat „Staatlich anerkanntes Naherholungsgebiet“ erhielt die Sparte „Am Schlachthof“.

Im Rahmen der am 21. Juli 1983 gestarteten Aktion "Eine gute Tat für unsere Kreisstadt Stollberg" wurden bis zum 5. September 1983 u. a. der vollständige Abriss der alten Trafostation an der Zwönitzer Straße durch dem VEB Blechformwerk und der Strafvollzugsanstalt Hoheneck mit einem Leistungsumfang von 4632,84 Mark realisiert.

Anlässlich der Woche der Solidarität mit dem antiimperialistischen Kampf der Völker Lateinamerikas und des 10. Jahrestages der Ermordung von Dr. Salvador Allende (der Stollberger Jugendklub erhielt nach erfolgreichem Namenskampf seinen Namen) fand am 7. September 1983 ein Solidaritätsmeeting des Stadtausschusses der Nationalen Front, der Stadt Stollberg und der FDJ-Ortsleitung im Filmtheater „Freundschaft“ (Foto), musikalisch umrahmt vom Meinersdorfer Pionierblasorchester statt, zu der die 300 Besucher in ihrer Mitte chilenische Bürger begrüßten. Nach einem beeindruckenden Dokumentarfilm versicherte Heinz Hähle, Vorsitzender des Stadtausschusses der Nationalen Front, die uneingeschränkte Solidarität der Bürger des Kreises Stollberg mit dem chilenischen Volk zu. Anschließend fand ein Treffen mit Chilenen im Kinocafé und am Abend ein Solidaritätskonzert mit „Bumerang“ im Pionierpark unter dem Motto „Rock für den Frieden“ statt.



Die Auszubildenden des Bergarbeiterkrankenhauses wurde im Rahmen einer am 9. September 1983 stattgefundenen Feierstunde vom stellvertretenden Ärztlichen Direktor, Dr. med. habil. H.-H. Frey (Foto) beglückwünscht. Herzliche Gratulation erhielt auch Schwester Andrea Wetzel (Station I b), die ihre Ausbildung mit dem Prädikat „ausgezeichnet“ abschloss und in Berlin mit der „Hufeland-Medaille“ in Bronze geehrt wurde.



Am 10. und 11. September 1983 feierten 220 Spartenmitglieder der Sparte „Volksgesundheit“ mit 3000 Besuchern das 60-jährige Spartenjubiläum mit verschiedenen Veranstaltungsangeboten.

Im September 1983 erschien erstmals ein zweimonatiges, gedrucktes Kulturangebot der Kreisstadt Stollberg.



Rat der Stadt Stollberg

Kulturangebot
September/Oktober 1983

Kulturhaus Bergarbeiterkrankenhaus
Filmtheater „Freundschaft“
Kreis- und Stadtbibliothek
Hotel „Bürgergarten“
Konsumgaststätte Gasthof Gablens
Carnevalsverein Stollberg
Jugendklub „Salvadore Allende“
Jugendklub Oberdorf
Jugendklub Kulturhaus Bergarbeiterkrankenhaus
Erweiterte Oberschule „Hans Beimler“
Alfred-Kempe-Oberschule
Georgi-Dimitroff-Oberschule
Erich-Weinert-Oberschule
Programm Festwoche zum 34. Jahrestag der Gründung der DDR

Am 11. September 1983 fand im „EOS-Park“ Stollberg eine Kranzniederlegung am Mahnmahl für die Opfer des Faschismus statt.

Die Stollberger Stadtverordneten berieten am 15. September 1983 auf ihrer 21. Tagung den aktuellen Stand auf dem Gebiet der Volksbildung in Verbindung mit einer Ausstellung der Stollberger Schulen im Rathaus. Vorgestellt wurde u. a. Martina Schubert, die am 1. September ihre Tätigkeit als Oberstufenlehrerin für Deutsch und Musik an der „Erich-Weinert-Oberschule“ aufgenommen hatte.

Am 16. September 1983 fand zum 120-jährigen Jubiläum der Stollberger Feuerwehr ein Empfang der Kameraden im Rathaus statt, zu der Bürgermeister Werner Glaser die Einsatzbereitschaft der drei Kommandostellen Dank und Anerkennung aussprach. Am 17. September fand eine Einsatzübung der Feuerwehr an der „Erich-Weinert-Oberschule“ und am Nachmittag eine Technikschaу im Gerätehaus statt.

Am 17. September 1983 fand ganztägig im Kulturhaus des Stollberger Bergarbeiterkrankenhauses ein Werkstatttag Artistik/Tanz mit einem Wertungsprogramm von Artisten und Tanzgruppen des Kreises Stollberg statt.

Zu den Gratulanten am 17. September 1983 zum 20-jährigen Jubiläum des Jugendklubs „Johannes Dieckmann“ Neuwürschnitz gehörten aus Stollberg eine Delegation der FDJ-Kreisleitung unter Leitung von Hannelore Tanneberger, 1. Kreissekretär, der Vorsitzende des LDPD-Kreisvorstandes Stollberg, Glöckner, Hauptmann der VP Horst Kirchner

vom VPKA Stollberg, Bernd Günther, Abteilungsleiter der SED-Kreisleitung Stollberg und Helmut Hähle Kreissekretär der Nationalen Front.

Am 19. September 1983 erfolgte die Übergabe der Bäckerei Fritz Seidel nach 38-jähriger Geschäftstätigkeit in Stollberg an seinen Sohn Peter mit Frau Maria.



GESCHÄFTSÜBERGABE

Unser verehrtes Kundschaf zur freundlichen Kenntnisnahme, daß wir nach 38jähriger Geschäftstätigkeit unsere
BÄCKEREI & KONDITOREI
am 19. September 1983 an unseren Sohn Peter Seidel und Frau übergeben.
Wir danken herzlich für das in all diesen Jahren entgegengebrachte Vertrauen und bitten, dieses an unseren Nachfolger zu übertragen.

Bäckermeister Fritz Seidel und Frau
9150 Stollberg

Am 20. September 1983 eröffnen wir die von unseren Eltern übernommene
BÄCKEREI & KONDITOREI
Wir werden bemüht sein, unsere verehrten Kunden auch weiterhin zur vollsten Zufriedenheit zu bedienen.

Konditormeister Peter Seidel und Frau
9150 Stollberg

Am 21. September 1983 fand im Saal des Kulturhauses des Bergarbeiterkrankenhauses Stollberg ein Konzert mit dem Orchester der IG Wismut Karl-Marx-Stadt statt.

Am 21. September 1983 erfolgte die Neueröffnung der über neun Monate rekonstruierten Konsum-Fleischerei, Roßmarkt 6 in einem neuen Gewand auf einer Gesamtfläche von 152 m², an der u. a. Helga Schulz fleißig Hand anlegten zur Säuberung vor der Eröffnung.



NEUERÖFFNUNG
am 21. September 1983
der Konsum-Fleischerei in Stollberg, Roßmarkt 6

Bei der Ermittlung der Besten im Dienstunwesen der Volkspolizei im Bezirk Karl-Marx-Stadt im September 1983 erzielten die Hundeführer des Volkspolizeikreisamtes Stollberg unter Leitung des Staffelführers, Obermeister der VP Schmidt, einen beachtlichen Erfolg und gewannen den Wanderpokal des Bezirkes. Damit stellten sie die komplette Bezirksmannschaft für die zentrale Besten-Ermittlung des Mdl, zu der neben Schmidt auch der Meister der VP Pokorny und Hauptwachmeister Matzke gehörten.

Über 350 Teilnehmer zählte eine am 29. September 1983 stattgefundene Friedensmanifestation im Filmtheater „Freundschaft“ mit dem Filmregisseur Karl Gass, dem Sekretär der SED-Kreisleitung Uwe Löffler, dem Vorsitzenden des Kreisausschusses der Nationalen Front, Wolfram Bartels, und der FDJlerin Anke Hadasch von der „Erich-Weinert-Oberschule“, wie auf dem Foto während dieses interessanten Gedankenaustausch.



■ Vor 30 Jahren ...

Am 1. September 1993 wurde an der Stollberger Mittelschule ein neues Kabinett für Werken und Technik übergeben, das für 90.000 DM geschaffen wurde.

Am 4. September 1993 erfolgte im Stollberger Ortsteil Mitteldorf die Übergabe der neuen Produktionsstätte der Landbäckerei von Katrin & Torsten Eisenmenger mit Volksfeststimmung. Der Erlös der Eröffnungsfeier in Höhe von 2450 DM wurde der Lebenshilfe Stollberg überreicht.

Am 5. September 1993 fand in der im Vorjahr fertiggestellten Niederdorfer Reitanlage Reichel eine Neuauflage des „Tag des Pferdes“ statt und damit die Eröffnung des Reitplatzes – organisiert vom über 110 Mitgliedern starken Pferdesportverein unter Leitung von Wolf-Dieter Quack. Die zahlreichen Besucher erlebten die gesamte Palette des Reitsports, u.a. mit dem Nachwuchstrio Arlette Heinemann, Kristin Knoll und Antje Scheibe. Der Zwönitzer Kleinpferdeverband beteiligte sich mit einem Schaubild.

Am 8. September 1993 beschloss der Kreistag Stollberg in seiner 31. Sitzung die Satzung der „Kulturstiftung des Landkreises Stollberg e.V.“.

Am 10. und 11. September 1993 war die Stadt Stollberg erstmals als Austragungsort der Wahl von „Mister und Miss Erzgebirge“ von der Miss-Germany-Cooperation, die diese Wahlen bundesweit vergeben und durchführen, auserwählt worden. Veranstaltungsort war die Mitteldorfer Light-House-Diskotheek. Als Miss Erzgebirge wurde die 19-jährige Eireen Göpfert aus Schönfels und als Miss Erzgebirge gewann Marek Schauder. Als Stargäste weilten die „Queen of the World“, Ines Kuba, und der amtierende Mister Germany, Steffen Hambaum, in Stollberg.

Am 11. und 12. September 1993 feierte der Verein Sparte Sächsische Kleingärtner und Kaninchenzüchter „Grüner Winkel“ Stollberg ihr 100-jähriges Vereinsjubiläum.

Am 11. September 1993 beging der Stollberger Augenoptiker Dietrich Hamann sein 25-jähriges Firmenjubiläum.

Am 11. und 12. September 1993 lud die Stollberger Kapelle am Park zum zweiten Parkfest ein.

Am 18. September 1993 gestalteten junge Sänger der Hochschule für Musik Dresden das Eröffnungskonzert der Herbstsaison 1993 der „Stollberger Meisterkonzerte“ in der Aula des Stollberger Gymnasiums. Ulrike Kobalz (Mezzosopran) und Heiko Trinsinger (Bariton), begleitet von Holger Miersch (Flügel) interpretierten Werke von Robert Schumann, Johannes Brahms, Peter Tschaikowski und S. Rachmaninow. Die einleitenden Worte gab der ständige Gastgeber der Konzertreihe, Professor Gerhard Berge aus Dresden.

Am 21. September 1993 tagten im „Bürgergarten“ und hinter den Mauern des Stollberger Frauengefängnisses Mitglieder von CDU/CSU und FDP in der Bundestags-Enquete Kommission „Aufarbeitung von Geschichte und Folgen der SED-Diktatur in Deutschland“. Ehemalige politische Häftlinge aus dem Zeitraum von 1945–1989 waren die Gesprächspartner, die durch Wärterinnen die Hölle erleben mussten. Die durchschnittliche Belegung in der Strafvollzugsanstalt Hoheneck betrug im September 1963 – 587 Insassen, im September 1973 – 698 Strafgefangene und im September 1983 – 600 Häftlinge.

Das Foto entstand am 25. September 1993 am Bahnsteig 1 des Stollberger Bahnhofs mit der Lok 228716-7.



Am 25. September 1993 gestaltete Kammer Sänger Günter Kurth (Tenor), Staatsoper Berlin, Musikdirektor Roland Seiffartham Klavier (Oper Leipzig) und der Stollberger Pädagoge Armin Bauer (Orgel und Moderation) zugunsten der Erneuerung des Glockenstuhles von St. Jakobi Stollberg in der Aula des Stollberger Gymnasiums ein Talk-Konzert unter dem Motto „Durch Feld und Wald zu schweifen“.

In der Nacht vom 26. zum 27. September 1993 waren 30 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Stollberg, Lugau und Neuwürschnitz in Richtung Lutherbuche im Einsatz. Es brannten 120 Tonnen angezündetes, abgelagertes Stroh.

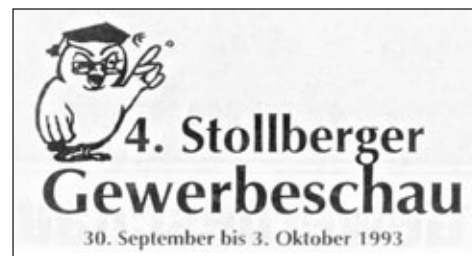
Mit einem Lob- und Dankgottesdienst beging die evangelisch-methodistische Kirche des Gemeindebezirks Niederdorf-Lößnitz am 26. September 1993 das Jubiläum „30 Jahre Christuskirche Niederdorf“. Gäste der Kirchengemeinde zu diesem Jubiläum waren der Wuppertaler Singewart Hartmuth Handt sowie Pastor Gerhard Rögner aus Dresden.

Mit einem Hoffest und Tag der offenen Tür wurde am 27. September 1993 das Jubiläum „130 Jahre Freiwillige Feuerwehr Stollberg“ gefeiert.

Im Stollberg Stadtrat wurde Ende September 1993 das „Sanierungsgebiet Altstadt“ mit einer Größe von 23,4 Hektar beschlossen. Die wichtigsten Ziele waren und sind die Sicherung und Instandsetzung der vorhandenen Bausubstanz. Oberste Priorität galt der Ortsbild- und vor allem der Wohnumfeldverbesserung.

Am 28. September 1993 fand im Gasthof Gablenz eine Bürgerversammlung zu kommunalpolitischen Themen statt. Hauptgesprächspartner war der Stollberger Bürgermeister Mathias Wirth.

Am 30. September 1993 erfolgte die Eröffnung der 4. Gewerbeschau des Landkreises Stollberg auf dem Schillerplatz in Stollberg. Auf einer Hallen- und Freifläche von ca. 6000 m² präsentierten sich mehr als 120 Firmen und Institutionen bis zum 3. Oktober (Grafik), die ganz im Zeichen „650 Jahre Stadtrecht Stollberg“ stand, u.a. mit einer Benefizveranstaltung der beiden Schirmherren Landrat Udo Hertwich und Bürgermeister Mathias Wirth mit Siegerehrung der Auto-Rallye Most – Stollberg, Hubschrauberrundflügen sowie Gala- und Kinderprogramm.



Die ehemalige Reithalle in Niederdorf, Schichtstraße 4 erfuhr am 30. September 1993 eine Neueröffnung mit zahlreichen Attraktionen für die ganze Familie und niedrigen Preisen.



Ende September 1993 begann die EDEKA-Umbauung an der Albrecht-Dürer-Straße in Stollberg.

■ Vor 20 Jahren...

Am 2. September 2003 wurde der erste 66 Meter lange, acht Meter hohe und 50 Tonnen schwere Fachwerkträger für die fast 11.000 Quadratmeter große Produktionshalle für das VW/Siemens Mechatronik Werk



in Stollberg stützenfrei montiert. Insgesamt mussten vier dieser Fachwerkträger und weitere vier 42 Meter lange Fachwerkträger für das Hallendach eingebaut werden. Für die Montagearbeiten waren ein 500-Tonnen-Schwerkran und ein Kran mit einer Traglast von 160 Tonnen erforderlich. In dem Werk sollte bereits im IV. Quartal die Produktion anlaufen.

Im Rahmen der „BäckerGLÜCKSwochen“ von mdr1 Anfang September 2003 stand im



Mittelpunkt der Livesendung aus der Bäckerei von Heidi & Gunter Weißbach die Stammkundin Elke Schmidt als glückliche 300 Euro-Gewinnerin mit einem Scheck vom mdr-Reporter René Kindermann.

Beim Stollberger Meisterkonzert am 6. September 2003 interpretierte der 28-jährige Meisterschüler Guido Kunze (Bariton) erstmals einen einstündigen Liederabend im Alleingang, begleitet am Flügel von seiner Korrepetitionslehrerin und Pianistin Ulrike Seidel (beide aus Dresden). Zum Vortrag gelangten Werke von Schumann, Brahms, Ravel und Wolf.



Am 6. September 2003 fand bei schönstem Sonnenschein das II. Kunst- und Galeriefest bei Bilder-Knauf in Stollberg, Bahnhofstraße 4 statt. Gewerbetreibende regional und überregional stellten dabei eine breite Palette ihres Kunsthandwerkes vor.

Unter dem Motto „Kleiner Mann – ganz groß“ feierte die Stollberger Kirchgemeinde St. Jakobi am 7. September das jährliche Gemeindefest. Am Vortag fand ein Serenaden-Abend mit KMD Andreas Schröder aus Karlsruhe statt. Die Besucher erlebten eine heitere Orgelmusik mit Improvisationen zu Anton Günthers „Vergass dei Haamit net“.

Ein offizieller Führungswechsel in der Chefetage des Stollberger Amtsgerichts wurde am 9. September 2003 vollzogen mit der Verabschiedung von Dr. jur. Dieter Karl Hoffmann und dem neuen Amtsgerichtsdirektor (seit 1. August) Paul Düpre aus dem Saarland (Foto) durch Klaus Budewig, Präsident des Oberlandesgerichts im Beisein von Peter Ignée, Präsident des Landgerichts sowie Amtskollegen aus regionalen Amtsgerichten sowie Vertretern des öffentlichen Lebens im Landkreis Stollberg.



Am 13. September 2003 wurde dieser, etwa 150 Jahre alte, Mühlstein der früheren Niederdorfer Gemeindemühle im Beisein von Bürgermeister Roland Lippmann durch die Eigentümer Ursula und Jürgen König nach erfolgter Restaurierung enthüllt.



In der Jakobikirche fand am 14. September 2003 ein Bezirksgemeinschaftstag mit Besuchern aus 15 Orten des Landkreises Stollberg statt. Nach dem Familiengottesdienst gab es ein 90-minütiges, buntes Programm zum Thema „Bibel“ und einen Vortrag von Prediger Peter Tischendorf aus Kottengrün. Der Posaunenchor spielte auf dem Hauptmarkt.

Ein Oberlungwitzer kam am 14. September 2003 in das Stollberger Krankenhaus mit einem extrem giftigen und lebensbedrohlichen Schlangenbiss. Dem Krankenhauspersonal blieben nur maximal 5 Stunden Zeit, um den jungen Mann zu retten. Weil sich die zuständige Chemnitzer Rettungsleitstelle außerstande sah, innerhalb dieser Zeit zu reagieren – das Gegengift war nur beim Berliner Verein Serum Depot erhältlich – kamen Berliner und sächsische Polizeibeamte zum Einsatz. Berliner Polizisten brachten das 4500 € teure Serum mit einem Funkstreifenwagen auf der A 13 nach Freienhufen. Dort erfolgte die Übergabe an einen sächsischen Polizeihubschrauber, der 35 Minuten vor Ablauf der 5-Stunden-Frist im Kreiskrankenhaus landete und damit den Oberlungwitzer rettete.

Am 16. September besuchte der Staatsminister beim Bundeskanzler, Rolf Schwanitz sowie die für den Wahlkreis Stollberg zuständige SPD-Bundestagsabgeordnete Simone Violka auf Einladung der Stollberger SPD-Ortsgruppe die erzgebirgische Kreisstadt. In einer offenen Diskussion standen beide im Ratskeller der Stadt interessierten Bürgerinnen und Bürgern zu aktuellen Themen der Bundespolitik, einschließlich den Reformplänen, Rede und Antwort.

Die erste Wanderung des Stollberger Erzgebirgszweigvereins nach der Sommerpause führte am 20. September 2003 nach Rittersgrün. Die von Wanderleiter Siegfried Riedel geführte 15-km-Tour führte am Nordhang des Fichtelberges abwärts nach Tellerhäuser, bevor nach weiteren 6,5 km Rittersgrün erreicht wurde. Die Rückfahrt von Rittersgrün erfolgte wieder mit dem Bus; Ankunft in Stollberg 20:30 Uhr.

Am 24. September 2003 übergab der SPD-Landtagsabgeordnete Karl Nolle unmittelbar vor der Sitzung des Kreistages Stollberg neue Enthüllungs-Dokumente über Vorkommnisse im Landratsamt Stollberg an den SPD-Fraktionschef im Kreistag, Rolf Höfer.

Der Kreistag Stollberg fasste zu seiner Sitzung am 24. September 2003 den Beschluss über die Bildung von sechs Wahlkreisen und deren Abgrenzung zur Wahl des Kreistages am 13. Juni 2004. Außerdem wurde der Kreiswahlausschuss für diese Wahl beschlossen, der aus dem Vorsitzenden Rüdiger Hahne, dessen Stellvertreterin Sieglinde Günther-Lonzer sowie der nachfolgenden sechs Beisitzer und Stellvertreter der Beisitzer: Martin Stahl (Ingrid Weise), Johanne Stockmann-Martin (Dorothea Lüdicke), Lothar Pfeifer (Rolf Otto), Eberhardt Meiß (Steffen Malecki), Wolfgang Rasselbruch (Thomas Weidauer), Dr. Bernd Klaußner (Helga Kramer).

Zur Auszeichnungsveranstaltung im Stollberger Ratssaal wurden 35 Bürger für ihren freiwilligen Fluteinsatz im August 2002 in anderen Orten Sachsens mit Orden durch Amtsverweser Heinrich Wetter geehrt.

Die erste Fortbildungsveranstaltung des Medizinischen Kollegiums Stollberg nach der Sommerpause fand am 26. September 2003 im Verwaltungsgebäude des Kreiskrankenhauses statt. Dr.med. Wolfgang Felsing aus Johanngeorgenstadt sprach dabei zum Thema „Ergebnisse der sächsischen Diabetesvereinbarung – Schlussfolgerungen für DMP Diabetes“.

Am 27. September 2003 erfolgte auf dem Stollberger Friedhof eine Führung durch Pfarrer Andreas Dohrn zur Geschichte und Entstehung des Friedhofes im Rahmen der kulturellen Spätschicht.



Sachsens stärkster Jungkonditor, der 23-jährige Frank Seidel aus Stollberg beendete seine dreijährige Ausbildung nicht nur mit der Gesamtnote „Sehr gut“, sondern belegte am 29. September 2003 in Dresden beim Landeswettbewerb der Besten den 1. Platz von 70 Teilnehmern mit seinen drei Kreationen zum Thema „Musical“ mit „König der Löwen“, „Phantom der Oper“ und „Fabius aus Arielle“, die danach im Schaufenster der Stollberger Konditorei zu sehen waren.



■ Vor 10 Jahren...

Die Freiwillige Feuerwehr Stollberg feierte vom 30. August bis 1. September 2013 ihr 150-jähriges Bestehen. Der Festumzug gestaltete sich dabei zu einem Höhepunkt.



Anfang September 2013 wurde der kleine Junge Alam Mohammad Omed aus Afghanistan stationär in der Unfallchirurgie des Kreiskrankenhauses nach einer Unterschenkelfraktur operiert und behandelt. Es war das 12. Kind, das seit 2003 über das „Friedensdorf“ nach Stollberg vermittelt wurde mit Kostenübernahme durch das Krankenhaus.

Am 4. September 2013 führte der Stollberger Motorsportclub einen vereinsoffenen Clubabend durch, u. a. gab es dabei viele Informationen zur 41. Stollberger Orientierungsfahrt, eine für jedermann zugängliche, interessante Motorsportveranstaltung.

Vom 6. bis 8. September 2013 fand in Niederdorf das Dorffest statt, eröffnet mit dem Fassbieranstich durch Bürgermeister Roland Lippmann und der Diskothek mit Thomas Walter. Auf dem Festplatz startete ein bunter Lampionumzug und 22:00 Uhr beendete ein großes Feuerwerk den ersten Festtag. Der Samstag begann mit einem „Hähnekrähen“ und am Nachmittag gab es einen Kinder- und Familiennachmittag, u.a.

mit Indianercamp, Fahrten mit der Feuerwehr sowie einen Blumen- und Gemüsestand des Kleingartenvereins „Am Steinberg“. Musikalische Unterhaltung erfolgte durch die „Pöhlbachmusikanten“ und einen Tanz in der Sport- und Freizeithalle mit „OBlive“. Der Sonntag begann 10:00 Uhr mit einem Gottesdienst der Evangelisch-Lutherischen St.-Jakobi-Kirchgemeinde und Evangelisch.-methodistischen Kirche. Der Nachmittag war den Kindern und Familien gewidmet u.a. mit dem „Karolini-Mitmachtheater“.

Vom 6. bis 8. September 2013 fand ein dreitägiges Bürgerparkfest statt – musikalisch mitgestaltet von „Engel in Zivil“, „DJ Albatros“, den „Oelsnitzer Blasmusikanten“ sowie „Hannes (RB II) & Rebecca“ und „Rolling Stones Revival Prague“ bei freiem Zutritt.



Elias Jahn aus Dresden-Rochwitz gewann den Pokal für den 1. Platz in der Altersklasse 11 bis 14 Jahre beim 17. Stollberger Jugend-Kart-Slalom des MSC Stollberg um den Pokal des Stollberger Oberbürgermeisters am 7. September 2013, nachdem er bereits mehrmals an diesem Wettbewerb teilnahm. Alle Teilnehmer absolvierten den 400-m-Parcours mit zwei Schikanen, einer Slalomstrecke sowie einem Kreisel mit einer Probefahrt sowie zwei Wertungsläufen. In der AK über 18 Jahre eroberte der Dresdner Andreas Neubert den Club-Pokal des MSC Stollberg, nachdem er bereits im Vorjahr in Stollberg gewann und beim 15. Stollberger Jugend-Kart-Slalom bereits Clubmeister des MSC Stollberg 2012 wurde.

Erstmals wurden im ehemaligen DDR-Frauenzuchthaus Hoheneck aus Anlass des bundesweiten „Tag des Denkmals“ am 8. September 2013 Führungen über maximal 75 Minuten angeboten. Wie der (zweite) Förderverein „Gedenkstätte Hoheneck“ informierte, waren dafür Anmeldungen im Bürgerservice im Rathaus Stollberg möglich. Im Anschluss bestand Gelegenheit zu Gesprächen mit Vertretern der BStU-Außenstelle Chemnitz und zur Ansicht eines Dokumentarfilms.

OB Marcel Schmidt eröffnete am 13. September 2013 den zweitägigen Wochenendlehrgang der Freiwilligen Feuerwehr in der Tabakstanne. Ausbildungsstationen waren dabei u. a. die Murrelektronik Stollberg, der Pionierpark und das Errichten eines Stauwehrs in der Gablenz mit Unterstützung der FF Affalter. Die Abschlussübung erfolgte in Oberdorf und Beutha.

Am 13. September 2013, 06:15 Uhr stieg trotz strömenden Regens Michael Kranz auf das Gerüst um die vergoldete Kirchturmkü-

gel der Marienkirche wieder anzu- bringen und um die darauf befindliche Wetterfahne noch zu montieren.



Zur 7. Stollberger Einkaufsnacht am 14. September 2013 erstrahlte die Stollberger Innenstadt im Fackelschein von der Marienkirche bis zum Postplatz. Außer dem Gewerbeverein begleiteten dieses Event u.a. die „Hohndorfer Kaoten“, der Modellsportverein Zwönitz, eine Feuershow, eine Ausstellung im „Bürgergarten“, eine offene Kirche zur Einkaufsnacht mit einer Fotopräsentation von Siegfried Ludwig zu historischen Ansichten von St. Jakobi, Tanzdarbietungen, Livemusik eine Zumba-Präsentation und eine Roland-Kaiser-Double-Show mit Steffen Heidrich (Dresden).

In der Niederdorfer Reitanlage Reichel fand am 21. September 2013 ein von der Pferdesportgemeinschaft veranstaltetes Hofturnier in den Disziplinen Geschicklichkeit und Kostümreiten nach Musik statt – angeregt durch Michaela Püschel und Carolin Walther.

Bei Regenwetter startete Olaf Lässig am 21. September 2013 (Foto) auf dem Stollberger Hauptmarkt 17 Fahrzeugbesetzungen zur 41. Stollberger ADAC-Orientierungsfahrt des Motorsportclubs Stollberg. Gesamtsieger wurden die Teilnehmer des Fahrzeuges 14 Hertel/Grund. Bestes Frauenteam war das Fahrzeug 12 Tittel Mehnert und als Mannschaft siegten Herold/Gliniorz, Neubert/Wielsch und die Fahrzeugbesetzung Hertel/Grund. Die Streckenführung ging u.a. durch den Erzgebirgs- und Vogtlandkreis sowie den Landkreis Zwickau.

Vor 10 Jahren fand die 4. ADAC-Aktion „Kostenlose, leuchtend gelbe ADAC-Sicherheitswesten für sächsische Erstklässler“ in den teilnehmenden Grundschulen in Sachsen statt. In der Stollberger Grundschule „Albrecht Dürer“ überreichte am 25. September 2013 die Schatzmeisterin des Motorsportclubs Stollberg im ADAC, Sabine Lässig, die Westen in drei Klassen an die 71 Erstklässler, nachdem Schulleiterin Franziska Gall mit den Schülern einen Dialog über die Bedeutung des ADAC führte. (Foto) Der Stollberger Motorsportclub übergab in einer weiteren Aktion die Sicherheitswesten auch an die 28 Erstklässler im Stollberger Ortsteil Beutha



(Foto: Sabine Lässig (links), Klassenleiterin Frau Voigt und die Klasse 1 A)

■ Evangelisch-Lutherische St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg



Pfarrstraße 3 | 09366 Stollberg
Telefon: 037296/7070 | Fax: 037296/70719
www.kirche-stollberg.de | kg.stollberg@evlks.de

Veranstaltungsorte:

- (1) St.-Jakobi-Kirche
(2) Lutherhaus, Lutherstraße 13
(3) Diakonat, Pfarrstraße 4

Oberdorf: Am Bach 3, Gemeinschaftsraum

Gablenz: Am Sportplatz, Gemeinschaftshaus

■ Veranstaltungen und Gottesdienste

Samstag	30.09.	15 – 17 Uhr	Annahme der Erntedankgaben für Haus Kinderland Chemnitz (1)
Sonntag	01.10.	09.30 Uhr 11.15 Uhr	Fest-Gottesdienst zum Erntedank (1) Bläser im Marienpark zum Stollberger Bauernmarkt
Dienstag	02.10.	18.00 Uhr	Orgelfahrt Erzgebirge (1)
Sonntag	08.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kinderkirche (1)
Samstag	14.10.	10.00 Uhr	Gedenk-Gottesdienst 70 Jahre Hungerstreik der Hohen-eckerinnen (1)
Sonntag	15.10.	09.30 Uhr 09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (1) Gottesdienst mit Abendmahl in Gablenz
Mittwoch	18.10.	15.00 Uhr	Seniorenkreis (2)
Freitag	20.10.	19.30 Uhr	Junge Erwachsene (2)
Sonntag	22.10.	09.30 Uhr 09.30 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmanden (1) Gottesdienst mit Abendmahl in Oberdorf
Mittwoch	25.10.	15.30 Uhr	Eltern-Kind-Kreis (2)
Donnerstag	26.10.	19.30 Uhr	Bibelstunde in Gablenz
Sonntag	29.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen (1)

Bitte verfolgen Sie Änderungen und aktuelle Informationen auf unserer Webseite und an den Aushängen.

■ Christenlehre Stollberg (im Lutherhaus)

Klasse 1 + 2: montags, 15.30 Uhr

Klassen 3 bis 6: dienstags, 15.30 Uhr

■ Christenlehre Gablenz (im Haus der LKG)

Klasse 1 bis 4: mittwochs, 15.45 Uhr

■ Junge Gemeinde (im Lutherhaus)

dienstags, 18.00 Uhr

■ Kirchenmusikalische Kreise (im Lutherhaus)

Posaunenchor: dienstags 19.00 Uhr
mittwochs, 19.30 Uhr in Gablenz

Kantorei: Montag, 09.10., 23.10., 19.30 Uhr

Flötenchor: mittwochs, 17.30 Uhr

Oratorienchor: mittwochs, ab 27.09., 19.30 Uhr

■ Erntedankfest 2023

Am 1. Oktober feiern wir mit einem Fest-Gottesdienst für Groß und Klein das Erntedankfest in unserer Jakobikirche. Beginn ist 9.30 Uhr. Anschließend wird unser Posaunenchor im Marienpark zum Stollberger Bauernmarkt zu hören sein.

Die Erntedankgaben werden dieses Jahr an das Haus Kinderland in Chemnitz gespendet und können gern am Samstag, 30.09.2023, von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

■ Dienstag, 03.10.2023, 18.00 Uhr Orgelfahrt Erzgebirge

Konzert mit dem Kantor der Dresdner Frauenkirche, Matthias Grünert

Ziel dieses Konzertprojektes ist es, die Orgellandschaft unseres Erzgebirges in Zusammenspiel mit Landschaft, Architektur und Musik einem immer breiteren Publikum zugänglich zu machen.

Die Orgelstücke werden jeweils speziell für das entsprechende Instrument von Herrn Grünert ausgesucht und es erklingt in den 30 bis 40 minütigen Konzerten während der gesamten Orgelfahrt kein Orgelstück zweimal.

Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei. Es wird lediglich um eine Kollekte gebeten.

Orgelfahrt 2023

Orgelkonzerte mit dem Kantor der
Dresdner Frauenkirche, Matthias Grünert

Eintritt frei
Mehr Infos unter:
www.orgelfahrterzgebirge.de
2014-2023
10 Jahre Orgelfahrt Erzgebirge

Montag, 02.10.2023
18.00 Uhr Kirche Beutha
20.00 Uhr Christuskirche Oelsnitz

Dienstag 03.10.2023
14.00 Uhr Lutherkirche Neuwürschnitz
16.00 Uhr St.- Johannes- Kirche Niederwürschnitz
18.00 Uhr St.- Jakob- Kirche Stollberg
20.00 Uhr Kirche Thalheim

Schirmherr der Orgelfahrt 2023 ist
Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer.

■ Probenstart Oratorienchor Stollberg

Der Stollberger Oratorienchor trifft sich ab dem **27.09.2023** wieder regelmäßig mittwochs, 19.30 Uhr, im Lutherhaus zu den Proben für einen musikalischen Gottesdienst am 2. Advent, 10.12.2023, 16.00 Uhr in der St.-Jakobi-Kirche Stollberg.

Es erklingt a-cappella Chormusik rund um das Wochenlied „O Heiland reiß die Himmel auf“ mit mottetischen Werken von Melchior Franck, G. A. Homilius, Johannes Brahms und Hugo Distler unter Leitung von Kantor Lukas Petschowsky aus Oelsnitz.

Anzeige(n)

■ Evangelisch-methodistische Kirche

Christuskirche Niederdorf · Chemnitzer Straße 87

Pastor Michael Kropff
Robert-Koch-Straße 1, 08297 Zwönitz
Telefon Büro Zwönitz 037754 79 39 53
E-Mail: michael.kropff@emk.de



Sonntag	01.10.23	09:00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest
Donnerstag	05.10.23	15:00 Uhr	Seniorenkreis
Sonntag	08.10.23	09:00 Uhr	Gottesdienst
Dienstag	10.10.23	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag	15.10.23	09:00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	22.10.23	09:00 Uhr	Gottesdienst
Dienstag	24.10.23	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag	29.10.23	09:00 Uhr	Gottesdienst

Kindergottesdienste finden zeitgleich mit den Gottesdiensten statt.
Die Jugend trifft sich freitags 18:30 in Löbnitz.



Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Stollberg
Kapelle am Park



Herrenstraße 14 | 09366 Stollberg/Erzg. | 037296 927071
Cornelia Schettler, Gemeindeleitung der EFG Stollberg
037605 68292 | fcdschetti@t-online.de
www.baptisten-stollberg.de

01.10.23	09.30 Uhr	Erntedankgottesdienst, parallel Kindergottesdienst
04.10.23	15.00 Uhr	Frauentreff
05.10.23	15.00 Uhr	Bibelgespräch
07.10.23	19.30 Uhr	Jugendstunde
08.10.23	09.30 Uhr	Gottesdienst, ausgestaltet von der Jugendgruppe, parallel Kindergottes- dienst
12.10.23	15.00 Uhr	Bibelgespräch
14.10.23	19.30 Uhr	Jugendstunde
15.10.23	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
19.10.23	15.00 Uhr	Bibelgespräch
20.10.23	16.00 Uhr	Teeniekreis
21.10.22	19.30 Uhr	Jugendstunde
22.10.23	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
26.10.23	15.00 Uhr	Bibelgespräch
28.10.23	19.30 Uhr	Jugendstunde
29.10.23	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

Anzeige(n)

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Stollberg

Hohenecker Straße 6, Anfragen über: **Gemeinschaftsleiter
Markus Schmidt, Telefon: 037296 888103**

Sonntag	01.10.	09.30 Uhr	Erntedank-Gottesdienst in der Jakobi- Kirche
Donnerstag	05.10.	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Gebetsgemeinschaft Bibelstunde
Freitag	06.10.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst
Sonntag	08.10.	10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagsschule
Montag	09.10.	15.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Mittwoch	11.10.	14.30 Uhr	Generation 55 +
Donnerstag	12.10.	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Gebetsgemeinschaft Bibelstunde
Freitag	13.10.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst
Sonntag	15.10.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagsschule
Donnerstag	19.10.	18.00 Uhr 19.00 Uhr 19.30 Uhr	Jugendgottesdienst Gebetsgemeinschaft Bibelstunde
Sonntag	22.10.	10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagsschule & Young Teens
Dienstag	24.10.	19.30 Uhr	Online-Oase
Mittwoch	25.10.	19.30 Uhr	Frauenstunde
Donnerstag	26.10.	19.30 Uhr	Gemeinde-Gebetskreis
Freitag	27.10.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst
Samstag	28.10.	15.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Sonntag	29.10.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagsschule

■ Römisch-katholische Pfarrei

„Mariä Geburt“ Aue, Schneeberger Straße 82, 08280 Aue
Telefon: 03771/22167, Pater Raphael Bahrs OSB

■ Gottesdienste

für unsere Kirche „St. Marien“ in Stollberg,
Zwickauer Straße 2

Sonntag	01.10.	10:30 Uhr	Wortgottesdienst
Mittwoch	04.10.	09:00 Uhr	Wortgottesdienst
Sonntag	08.10.	10:30 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch	11.10.	09:00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	15.10.	10:30 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch	18.10.	09:00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	22.10.	10:30 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch	25.10.	09:00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	29.10.	10:30 Uhr	Wortgottesdienst

GEMEINDE NIEDERDORF



■ Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Niederdorf

Montag	geschlossen
Dienstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.

■ Postanschrift:

Gemeinde Niederdorf
 Neue Straße 5 | 09366 Niederdorf
 Telefon: 037296 2048
 Fax: 037296 15432
 E-Mail: verwaltung@niederdorf-erzgebirge.de
 Homepage: <https://www.niederdorf-erzgebirge.de>

■ Ortsübliche Bekanntmachung und gleichzeitige Anhörung über beabsichtigte Vorarbeiten zur Vorbereitung der Planung für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zur Bundesautobahn A 72 AS Chemnitz-Süd bis AS Hartenstein (Abschnitt 3.2)

Die Bundesrepublik Deutschland -Bundesfernstraßenverwaltung-, vertreten durch die Autobahn GmbH des Bundes plant Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für den Abschnitt der BAB 72 zwischen AS Chemnitz-Süd bis AS Hartenstein.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, ist es notwendig, in der Zeit vom

29.11.2023 bis 30.08.2024

zur Durchführung von Vorarbeiten auf folgende Flurstücke der Gemeinde Niederdorf zuzugreifen.

Gemeinde Niederdorf

Gemarkung Niederdorf (7620)

Flur /

Flurstück

288/8, 290/3, 302/3, 304/3, 310/1, 314/1, 314/1, 314/2, 321/2, 321/3, 321/4, 321/5, 321/6, 321/7, 326/13, 326/14, 326/15, 326/18, 326/18, 326/18, 326/18, 326/19, 326/20, 326/21, 326/21, 872/11, 872/12, 872/15, 872/15, 872/16, 872/17, 872/18, 872/19, 872/20, 872/3, 872/4, 872/5, 872/6, 872/7, 872/8, 872/9, 882, 934

Folgende Arbeiten sollen durchgeführt werden:

Vermessungstechnische Vorarbeiten

Zur Weiterführung der Planungen sind Vermessungsarbeiten erforderlich. Sofern es notwendig wird, müssen die Grundstücke von einem Vermessungstrupp (1 bis 2 Personen) betreten werden. Die Grundstücke werden nur mit Messgeräten betreten. Es erfolgt eine Überprüfung, Erkundung und Vermarkung des geodätischen Grundlagennetzes sowie Vermessungsarbeiten im Festpunktfeld. Hierbei können Arbeiten mit kurzfristigem Aufhalten von Fluchtstäben, Nivellierlatten und Reflektorstäben mit Messprismen zur Anziehung mit entsprechenden Messinstrumenten erfolgen. Zusätzlich

können Absteckungsarbeiten zur temporären Kennzeichnung von Mess- und Arbeitspunkten sowie vorübergehendes Einschlagen oder Eingraben von Vermarkungen und/oder Höhenfestpunkten notwendig werden.

Auf den Grundstücken entstehen keine Schäden, es werden keine Bäume gefällt oder beschädigt.

Für die Arbeiten auf dem jeweiligen Flurstück wird das Flurstück maximal 1 bis 2 Tage in Anspruch genommen.

Die Zufahrt erfolgt über das öffentliche Straßennetz bzw. soweit wie möglich über Feld- /Waldwege und Arbeitsschneisen.

Da die genannten Arbeiten im öffentlichen Interesse liegen, sind die betroffenen Grundstückseigentümer und sonstigen Nutzungsberechtigten nach § 16 a Absatz 1 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) verpflichtet, die Durchführung dieser Arbeiten zu dulden. Die Arbeiten können auch durch Beauftragte der Autobahn GmbH des Bundes durchgeführt werden. Etwaige durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt. Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die zuständige Behörde auf Antrag die Entschädigung fest.

Den von den geplanten Vorarbeiten betroffenen Grundstückseigentümern oder Nutzungsberechtigten wird hiermit Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum 16.10.2023 gegeben. Soweit die jeweiligen Eigentümer oder Nutzungsberechtigten mit den geplanten Vorarbeiten einverstanden sind, bitten wir um eine ausdrückliche schriftliche Mitteilung innerhalb der genannten Frist. Wir weisen darauf hin, dass die gesetzliche Duldungspflicht im Falle eines fehlenden Einverständnisses zwangsweise durchgesetzt werden kann.

Im Auftrag

*Die Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung Ost
 Magdeburger Str. 51
 06112 Halle / Saale*

■ Sommerzeit ist Ferienzeit

Auch in diesem Jahr hatten die Kinder aus dem Hort Niederdorf sechs erlebnisreiche Ferienwochen. Los ging es mit einem Besuch im Kultur und Freizeitzentrum Lugau. Dort wurden erst einmal die Kräfte der Kinder gemessen, denn das Motto lautete „Jahrmarkt“. Dank des tollen Wetters konnten sie auch in das Jahnsdorfer Freibad fahren. Das hat richtig Spaß gemacht. Weiter ging es mit viel Bewegung an der frischen Luft, so wanderten sie an die Stollberger Talsperre, spazierten in die Steegenwiesen zum Matschen am Bach und führten eine Fahrradtour durch. Einmal pro Woche wurde eingekauft und gemeinsam mit den Kindern gekocht. So gab es leckere Nudeln, Pizza, selbst zubereitetes Eis und frisch gebackene Waffeln.

Ein großes Dankeschön geht an die Familie Geigenmüller, die die Kinder zum Erkunden des Hofes und Grillen eingeladen haben. Das war ein toller Tag.

Der Hort wünscht allen Schülern einen guten Start in die Schulzeit und den Schulanfängern viel Spaß beim Lernen.

Text und Fotos: Kita Wirbelwind



Anzeige(n)